

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



50. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 12. Dezember 2008

Am Sonntag in Pfaffenhofen

20. Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz

Eine gute Gelegenheit, den vorweihnachtlichen Stress etwas abzubauen, ist auch in diesem Jahr wieder, am dritten Adventssonntag, der kleine und gemütliche Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt auf dem stimmungsvoll geschmückten Kelterplatz.



Er wird wie immer von Mitgliedern des Handels- und Gewerbevereins (HGV), örtlichen Kunstgewerbetreibenden, Vereinen und der Grundschule sowie den Jugend- und Frauenkreisen der evangelischen Kirchengemeinde veranstaltet.

Und weil es der 20. Markt ist, ein Jubiläumsmarkt gewissermaßen, haben sich die Organisatoren diesmal etwas Besonderes ausgedacht: Für drei Euro können die Weihnachtsmarktbesucher an einem Quizspiel teilnehmen.

Auf die ersten drei Gewinner wartet ein gemeinsamer Rundflug mit Pilot und Pfarrer Johannes Wendnagel. Außerdem gibt es einen 50-Euro-Gutschein zum Einkauf bei den Mitgliedsfirmen des HGV zu gewinnen und zwei Eintrittskarten zu einem Fußballspiel des VfB Stuttgart. Der Reinerlös des Quizspiels geht an die Grundschule.

Der Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt wird nach dem Gottesdienst (Beginn 10.30 Uhr) um 11.30 Uhr mit einem kleinen Weihnachts-

konzert des Posaunenchores musikalisch eröffnet. Auch nachmittags sorgen die Posaunenbläser um 14 Uhr und der Liederkranz Pfaffenhofen bei beginnender Dämmerung gegen 16.30 Uhr für weihnachtliche musikalische Unterhaltung.

Wem es allerdings mehr nach Ruhe und Besinnlichkeit ist, dem steht auch die Türe der Lambertuskirche offen. Dort findet unter der Leitung von Pfarrer Johannes Wendnagel und mit Orgelbegleitung ab 15 Uhr ein Advents-Wunschliedersingen statt.

Und wie immer stehen auch in diesem Jahr wieder beim Spaziergang durch den Ort die Ladentüren der Pfaffenhofener Geschäfte offen.

Angefangen von der neuen Postfiliale mit Zeitungs- und Geschenkeshop bei der Shell-tankstelle in der Heilbronner Straße über die Bäckerei Wahl, das Zimmergeschäft Koch und Modehaus Holzhäuer bis zum Dekogeschäft Patina in der Maulbronner Straße.

Grüßwort zum Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt

Liebe Besucher des Pfaffenhofener Weihnachtsmarktes, zum 20. Mal wird in diesem Jahr ein Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen abgehalten. Damals, 1989 war es ein Versuch von der Gemeinde und dem Handels- und Gewerbeverein, den neu gestalteten Kelterplatz mit Leben zu erfüllen. Heute ist dieser Weihnachtsmarkt am 3. Advent eine feste Größe in unserem Festkalender.

„Klein, aber fein“, heißt das Motto, das von Anfang an ausgegeben wurde. Der Kommerz sollte auf jeden Fall eingengt bleiben. Dies ist uns in Zusammenarbeit mit dem Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen auch über all die Jahre gelungen. So ist der Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen bisher als sehr familiär von den Besuchern empfunden worden. Dazu trägt sicher auch die gute Zusammenarbeit zwischen Gewerbebetreibenden und den beteiligten Vereinen und Organisationen bei. Zum ersten Mal ist der TSV Pfaffenhofen beteiligt und wird auch für das leibliche Wohl sorgen. Etwas Besonderes wird von den Veranstaltern zum Jubiläum geboten. Ein kleines Quiz mit attraktiven Preisen möchte dazu beitragen, dass Sie zu unserem Jubiläumsw Weihnachtsmarkt kommen. Hinweise zu dem Quiz können Sie im amtlichen Teil der Gemeindepflicht nachlesen.

Bei allen Mitwirkenden darf ich mich schon im Voraus für Ihr Engagement und Ihre Teilnahme bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Stephan Kolb für die organisatorische Vorbereitung.

Natürlich freue ich mich ganz besonders, Gäste aus nah und fern in Pfaffenhofen zu begrüßen. Ihnen allen, liebe Mitbürger und liebe Besucher, darf ich einen schönen 3. Adventssonntag in Pfaffenhofen auf dem Kelterplatz und etwas Besinnlichkeit beim Weihnachtssingen in unserer Lambertuskirche wünschen.

Ihr

Dieter Böhringer
Bürgermeister

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 14. Dezember; Frau Maria Szeibert, Stockheimer Str. 34, zum 86.

Am 15. Dezember; Herrn Wilhelm Bürst, Eibensbacher Str. 11, zum 84.

Am 18. Dezember; Herrn Otto Haaß, Kleingartacher Str. 13, zum 72.

Eibensbach

Am 13. Dezember; Frau Barbara Pufler, Michaelsbergstr. 10, zum 75.

Am 17. Dezember; Frau Ruth Wöhr, Michaelsbergstr. 17, zum 79.

Am 18. Dezember; Frau Lena Gerstenlauer, Michaelsbergstr. 30, zum 71.

Pfaffenhofen

Am 13. Dezember; Herrn Ewald Sauer, Nelkenweg 1, zum 70.

Weiler

Am 18. Dezember; Frau Inge Köhler, Astenweg 16, zum 75.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805-960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montag früh, 7 Uhr, sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen – Standort Krankenhaus Brackenheim – zur Verfügung. Rufnummer 19 222 (im Festnetz ohne Vorwahl). An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser Notdienst ist wie bisher unter der Telefon-Nummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19 222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“,
Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf),

Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15

Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1,
Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13

Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00

Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. An-

rufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel.

07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 12. Dezember

Apotheke aktuell, Lauffen,

Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Samstag, 13. Dezember

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,

Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Sonntag, 14. Dezember

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Montag, 15. Dezember

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Dienstag, 16. Dezember

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Mittwoch, 17. Dezember

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 18. Dezember

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 19. Dezember

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 14. Dezember

Dr. Hellige, Weinsberg, Tel. 07134/6276

Dr. Haberer, Neckarsulm, Tel. 07132/345166

Dres. Haberkern, Neckarsulm, Tel. 07132/8061

Tierkörperbeseitigungsanstalt Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336
Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/

9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/

562562, nach Dienst Tel.: 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 14.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 18.00 Uhr

Freitag 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

montags geschlossen

dienstags 14 – 18 Uhr

mittwochs 14 – 18 Uhr

donnerstags 16 – 19 Uhr

freitags 14 – 18 Uhr

samstags 11 – 18 Uhr

sonntags 11– 18 Uhr

feiertags 11 – 18 Uhr

jeden 1. Sonntag im Monat

um 15 Uhr Öffentliche Führung

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr,
freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung.
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)

Mittwochs kein „Offener Betrieb“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle

17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe

Sonntag: Jungen – Street Dance

Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13.00 bis 16.00 Uhr

samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr

Samstag

9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0

oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)
0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)

0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei)

oder 06171/74213

Termine

- Freitag, 12.12.:** Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Adventsfeier
Landfrauen Leonbronn – Weihnachtszirkus
- Samstag, 13.12.:** TSV Güglingen – Altpapier- und Kartonagensammlung in Güglingen
GSV Eibensbach – Altpapier- und Kartonagensammlung in Eibensbach
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Krabbelgottesdienst
Kulturflirt im Ratshöfle Güglingen – „Schwäbisches Kabarett“
Liederkrantz Michelbach – Singen im Altenheim Brackenheim
MGV Liederkrantz Ochsenburg, Weihnachtskonzert, Ochsenburger Kirche
- Sonntag, 14.12.:** Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gemeindefrühstück
TSV Güglingen – Hallenfußball-Bezirksmeisterschaft der Frauen
– Städt. Sporthalle
Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen
Seniorenfeier Stadt Güglingen
Weihnachtskonzert im Deutschen Hof in Güglingen
Schwäbischer Albverein Zaberfeld, Jahresabschlusswanderung
- Dienstag, 16.12.:** „Weihnachtsmarkt“ in Güglingen (Krämermarkt)
Landfrauen Güglingen – Liederabend
- Mittwoch, 17.12.:** Landfrauenverein Ochsenburg – Adventsfeier

Was ist sonst noch los?

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen lädt am Freitag zu seiner Adventsfeier ein.

Bei den Landfrauen Leonbronn hat sich Freitag ein „Weihnachtszirkus“ angesagt.

In Güglingen und in Eibensbach wird am Samstag wieder Altpapier gesammelt. Die Jugendfußballer des TSV Güglingen und des GSV Eibensbach sind unterwegs. Bitte unterstützen Sie die Vereinsarbeit.

Die Jugendfeuerwehr bietet am Samstag wieder einen Christbaumverkauf an. Mehr Informationen dazu finden Sie bei den Vereinsnachrichten.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Samstag zum „Krabbelgottesdienst“ in die Mauritiuskirche ein.

Der letzte Kulturflirt im Ratshöfle in Güglingen bringt am Samstagabend schwäbisches Kabarett unter die Rathaus-Glaskuppel.

Der „Liederkrantz“ Michelbach hat sich für Samstag zu einem Auftritt im Altenheim Brackenheim angesagt.

Der Männergesangverein „Liederkrantz“ Ochsenburg veranstaltet am Samstag ein Weihnachtskonzert in der Ochsenburger Kirche.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Sonntag zum Gemeindefrühstück in die „Mauritiuskirche“ ein.

In der städtischen Sporthalle in Güglingen werden in Regie des TSV Güglingen die Hallenfußball-Bezirksmeisterschaften für Frauen ausgetragen.

In Pfaffenhofen findet am Sonntag auf dem Kelterplatz der Weihnachtsmarkt statt. Ausführliche Informationen dazu haben wir auf die Titelseite gestellt.

Die Seniorinnen und Senioren aus Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern sind am Sonntag zur gleichnamigen Feier in den Saal der Herzogskelter eingeladen.

Der Reitclub Güglingen lädt am 3. Adventssonntag zu seinem „Weihnachtsreiten“ auf den Falterhof nach Frauenzimmern ein.

Am Abend des dritten Adventssonntags wird im Deutschen Hof in Güglingen das Weihnachtskonzert vom Musikverein und von Gesangverein „open air“ aufgeführt.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld unternimmt am Sonntag seine Jahresabschlusswanderung.

In Güglingen wird am Dienstag der Krämermarkt mit der Bezeichnung „Weihnachtsmarkt“ abgehalten.

Die Güglinger Landfrauen laden am Dienstag zum Liederabend ein.

Beim Landfrauenverein Ochsenburg ist am Mittwoch Adventsfeier.

Mithilfe in der Mensa in der Katharina-Kepler-Schule

Wir sind sehr erfreut, dass unsere Mensa sehr gut angenommen wird. Dies erfordert natürlich auch viele fleißige Hände und wir wären dankbar, wenn sich die oder der eine oder andere Mama, Papa, Oma, Tante oder auch Opa vorstellen könnten uns dabei zu helfen.

Die Essen werden täglich zwischen 12.00 und 13.30 Uhr ausgegeben. Eine „Einsatzzeit“ von ca. 2,5 Stunden würde uns reichen, auch der „Wunschwochentag“ kann berücksichtigt werden.

Als Gegenleistung bieten wir das Mittagessen für die Mithilfe wie auch für die schulpflichtigen Kinder oder Enkelkinder!

Vielleicht haben Sie Lust, sich 1 x in der Woche hier ehrenamtlich einzubringen und ein paar Stunden in netter Gesellschaft zu verbringen! Nur Mut! Wir freuen uns auf Sie! Schnuppern ist jederzeit möglich!
Stadt Güglingen, Hauptamtsleiterin Doris Schuh, Telefon 07135/10830;
Herzogskelter, Anja Steininger, Telefon 07135/930610.

Dienstzeiten der Rathäuser

Die Rathäuser in Güglingen und in Pfaffenhofen sind am Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend) und am Mittwoch, 31. Dezember (Silvester) geschlossen.

Zwischen den Jahren haben die Bürgermeisterämter an allen Tagen geöffnet. Verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befinden sich allerdings im Weihnachtsurlaub – man kann also nicht davon ausgehen, dass im Zeitraum vom 29. Dezember 2008 bis 7. Januar 2009 alle Amtsstuben besetzt sind.

Die Öffnungszeiten im Überblick:

Montag, 22. Dezember; normaler Dienstbetrieb
Dienstag, 23. Dezember; normaler Dienstbetrieb

Mittwoch, 24. Dezember; Heiligabend, geschlossen

Montag, 29. Dezember; normaler Dienstbetrieb
Dienstag, 30. Dezember; normaler Dienstbetrieb

Mittwoch, 31. Dezember; Silvester, geschlossen

Freitag, 2. Januar, eingeschränkter Dienstbetrieb

Montag, 5. Januar, eingeschränkter Dienstbetrieb

Mittwoch, 7. Januar; normaler Dienstbetrieb

Neue Müllmarken für 2009 werden seit 1. Dezember verkauft

Seit Montag, 1. Dezember 2008, gibt es neue Müllmarken und Banderolen für das Jahr 2009 sowie Abfallsäcke für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle in folgenden Verkaufsstellen:

1) Güglingen, PostShop, Marktstraße 32

2) Pfaffenhofen, Bäckerei Wahl, Maulbronner Straße 8

Die Gebühren wurden gegenüber 2008 nicht erhöht und betragen:

Tonnengröße	Jahresmarke		Einmalbanderole	
	Gebühr	Farbe	Gebühr	Farbe
40 l Restmüll	20,00 €	gelb	1,00 €	pink
60 l Restmüll	30,00 €	gelb	1,50 €	blau
80 l Restmüll	40,00 €	gelb	2,00 €	lila
120 l Restmüll	60,00 €	gelb	3,00 €	gelb
240 l Restmüll	120,00 €	gelb	6,00 €	grün
60 l Biomüll	18,00 €	lila	--	--
80 l Biomüll	24,00 €	lila	--	--
120 l Biomüll	36,00 €	lila	--	--
240 l Biomüll	72,00 €	lila	--	--
50 l-Abfallsack für Restmüll	--	--	2,80 €	--
60 l-Sack für Gartenabfälle	--	--	1,80 €	--

Ab Januar 2009 werden nur Abfalltonnen mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert. Bitte kaufen Sie deshalb rechtzeitig die neuen Marken und Banderolen für das Jahr 2009.

Bitte stellen Sie vor dem Kauf das Volumen Ihres Gefäßes fest, damit Sie die richtige Marke oder Banderole kaufen.

Das Volumen der Restmülltonnen ist auf dem Deckel eingepreßt. Anhaltspunkt für den Kauf der neuen Marke ist auch die Marke des Vorjahres.

Eine **Jahresmarke** berechtigt zur 14-täglichen Leerung des Müllgefäßes.

Bei Jahresmarken, die erst im Laufe des Jahres 2009 gekauft werden, reduziert sich die Gebühr für jeden Monat um ein Zwölftel.

Bitte kleben Sie die Jahresmarke auf den Deckel Ihres Gefäßes. Reinigen Sie bitte vorher die Stelle und kleben Sie die Marke nicht bei Frost auf.

Banderolen berechtigen zur einmaligen Leerung des Gefäßes.

Banderolen aus 2008 gelten das ganze Jahr 2009. Im Dezember 2008 können auch schon Banderolen für 2009 verwendet werden.

Vorhandene **Abfallsäcke** für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle gelten 2009 weiter.

Neben der Mengengebühr wird noch eine Grundgebühr durch besonderen Bescheid erhoben. Die Rechnungen gehen den Grundstückseigentümern voraussichtlich im März zu.

Landratsamt Heilbronn – Abfallwirtschaftsbetrieb –

Abfallkalender 2009 demnächst im Briefkasten

Bis Ende Dezember 2008 wird der Abfallkalender für das Jahr 2009 an alle Haushalte verteilt. Der Kalender enthält wie gewohnt zwei Sperrmüllgutscheine, alle Sammeltermine, sowie die Öffnungszeiten der Recyclinghöfe, der Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten und der Schadstoffsammelstelle in Neckarsulm. Die Verkaufsstellen für Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke sind auf der Vorderseite des Abfallkalenders aufgeführt.

Kaufen Sie rechtzeitig die neuen Jahresmarken und Banderolen

Die Müllgefäße müssen ab Januar 2009 mit einer neuen Müllmarke oder Banderole versehen sein. Geleert werden nur Gefäße mit richtiger Marke oder Banderole. Vergewissern Sie sich vor dem Kauf, welches Volumen Ihre Tonne hat. Sie können sich an der Marke für das Vorjahr orientieren, außerdem steht das Volumen auf dem Deckel. Banderolen aus 2008 gelten auch 2009 weiter.

Mülltonne bis 6 Uhr bereitstellen

Stellen Sie Ihre Rest- und Biomülltonne immer bis 6 Uhr zur Abfuhr bereit, da sich die Abholzeiten verschieben können. Achten Sie auch darauf, dass der Deckel geschlossen und eine gültige Marke oder Banderole angebracht ist. Landratsamt Heilbronn

– Abfallwirtschaftsbetrieb –

Weniger Rente durch einheitlichen Krankenkassenbeitrag?

Für einen großen Teil der Rentner wird die Rentenzahlung im neuen Jahr etwas geringer ausfallen. Die Ursache ist allerdings keine Rentenkürzung, so die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg. Vielmehr gilt in der Krankenversicherung ab Januar 2009 ein einheitlicher Beitragssatz von 15,5 Prozent.

Wer bisher in einer günstigeren Kasse ist, zahlt künftig mehr. Und weil der Krankenversicherungsbeitrag direkt von der Rente abgezogen wird, bleibt davon etwas weniger übrig.

Einen höheren Eigenanteil für ihre Krankenversicherung zahlen die Rentner, deren Beitrag derzeit unter 14,6 Prozent liegt. Zusammen mit dem vom Rentner allein aufzubringenden zusätzlichen Anteil von 0,9 Prozent ergibt sich der neue Gesamtbeitrag von 15,5 Prozent.

Die Rentempfänger zahlen davon 8,2 Prozent und die Deutsche Rentenversicherung 7,3 Prozent.

Umgekehrt gibt es auch Rentner, die mehr Rente auf ihrem Konto vorfinden. Wer in der gesetzlichen Krankenversicherung freiwillig oder bei einem Krankenversicherungsunternehmen privat versichert ist, zahlt seinen Kassenbeitrag selbst. Dafür erhält er von der Rentenversicherung einen Beitragszuschuss. Dieser beträgt im neuen Jahr 7,3 Prozent.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg wird über den veränderten Rentenzahlbetrag überwiegend durch einen zusätzlichen Vermerk über die Höhe des neuen Krankenversicherungsanteils auf dem Kontoauszug der Kreditinstitute und Banken informieren.

Weitere Informationen gibt es beim Regionalzentrum Heilbronn, bei einem unserer Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de oder am kostenlosen Servicetelefon unter 0800/100048024.

Das Landratsamt Heilbronn informiert:

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungsstätten der Landesforstverwaltung Baden-Württ.

Die neuen Angebote von Januar bis März 2009 Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

WB-0309 Durchforstung im Privatwald (Fichte und Laubholz) 07. – 09.01.

WF-0309 Holzernte-Aufbaulehrgang *) 23. – 27.02.

WF-0809 Fortbildung zum Maschinenführer Teil 1 Maschinentechnische Grundlagen 23. – 27.02.

Teil 2 Umweltverträglicher Maschineneinsatz, Arbeitsorganisation 23. – 27.03.

Teil 3 Holzbringung mit Forstspezialschlepper 02. – 06.03.

BM-0109 Holzsortierung und Holzvermarktung 26. – 28.01.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WF-0209 Holzernte-Grundlehrgang *) 27. – 29.01., 17. – 19.02., 17. – 19.03.

WB-0109 Waldbewirtschaftung für Neueigentümer von Wald

Teil 1 Waldbewirtschaftung 12. – 13.02.

Teil 2 Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Holzsortierung und -verkauf 05. – 06.03.

Teil 3 Waldfunktionen, Schutzgebiete, Verkehrssicherungspflicht 12. – 13.03.

BM-0209 Vermarktung von Nadelstarkholz 20.02. (Waldschulheim Höllhof/Gengenbach)

AR-0109 Verkehrssicherungspflicht im Wald *) 20.03.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn
Teilnehmerkreis: Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren: 40 € pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü. ermäßigt: 20 €. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

*) Bei diesen Lehrgängen bezahlen Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü keine Lehrgangsgebühren. Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2009.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel. 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie demnächst bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre *aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2009 der Landesforstverwaltung*.

RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel

Wir wollen wieder rechtzeitig auf die Erscheinungstermine der „Rundschau“ zwischen Weihnachten und Neujahr aufmerksam machen.

Die letzte RMZ-Ausgabe in diesem Jahr wird am Freitag, 19. Dezember 2008, herausgegeben. Dann ist Pause bis zum Freitag, 9. Januar 2009.

Bitte denken Sie bei Ankündigungen daran, dass bei der letzten RMZ 2008 der Zeitraum vom 19.12.2008 bis 9.1.2009 redaktionell und anzeigentechnisch „abgedeckt“ werden muss.

Bei der ersten RMZ-Ausgabe im Jahr 2009 müssen wir den Redaktionsschluss wegen des Feiertages „Heilige Drei Könige“ um einen Tag nach vorne schieben und auf Montag, 5. Januar 2009, 16 Uhr festlegen.

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am Montag, 15. Dezember 2008, findet um 10:00 Uhr im Rathaus in Brackenheim eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Jahresrechnung 2007
2. – Beratung und Beschluss –
3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2009
4. – Beratung und Beschluss –
5. Verschiedenes und Bekanntgaben

gez. Rolf Kieser,
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Veranlagung der Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das Jahr 2009 berechnen sich nach der Zahl der Personen, die zum 01.01. und zum 01.07.2009 mit Hauptwohnsitz auf den Grundstücken gemeldet sind.

Um die Gebühren rechtzeitig veranlagten zu können, müssen die Einwohnerdaten in der Stadt Güglingen und der Gemeinde Pfaffenhofen zum Stichtag 01.01.2009 aufbereitet und dem Regionalen Rechenzentrum gemeldet werden.

Im Umkehrschluss bedeutet dies für die Einwohner von Güglingen und Pfaffenhofen, ihre An- und Abmeldungen so rechtzeitig den Bürgermeisterämtern zu melden, dass diese bis spätestens 02.01.2009 „Vollzug“ melden können. Es ist nicht zuletzt im eigenen Interesse der Einwohner, ihre Personendaten an die Rathäuser zu melden. Nur so können „Falsch-Veranlagungen“ bei der Abfallgebühr vermieden bzw. eingeschränkt und lästige Korrekturen verhindert werden.

Laub und Rasenschnitt – Annahme bis Ende Dezember und dann wieder ab April!

Seit April 2008 können Privatanlieferer Rasenschnitt und Laub aus Hausgärten auf den eingezäunten Häckselplätzen kostenfrei in dafür aufgestellte Container oder Anhänger einwerfen. Das Angebot wurde gut angenommen.

Wie bereits angekündigt, werden die Container und Hänger von Januar bis März abgezogen. Rasenschnitt und Laub kann in dieser Zeit weiterhin über die Biotonne oder durch Gartenabfallsäcke verwertet werden. Ein 60-Liter-Sack für Gartenabfälle kostet 1,80 € und wird mit der Biotonne ab Haus abgeholt. Er kann bei der örtlichen Verkaufsstelle für Müllmarken gekauft werden.

Ab April bis einschließlich Dezember 2009 werden die Container wieder auf den eingezäunten Häckselplätzen für den Rasenschnitt und Laubabfall bereit stehen.

Übrigens – die Kompostierung von Rasenschnitt und Laub im eigenen Garten ist ökologisch und ökonomisch weiterhin sehr sinnvoll.

Landratsamt Heilbronn
– Abfallwirtschaftsbetrieb –



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Gestärkt durch den Winter

Dass es auch nach der Hochsaison im Tourismus hoch hergeht, davon kann sich derzeit Matthias Koch aus Schwaigern überzeugen. Der Student der Weinbetriebswirtschaft an der Hochschule Heilbronn verstärkt seit Mitte November tageweise das Team der Tourist-Information im Brackheimer Rondell. Neben Terminübersichten, Jahresstatistiken oder der Aktualisierung der Internetseite zählen vor allem der Kartenvorverkauf zu Weihnachten und die Vorbereitung der bevorstehenden Messesaison zu seinen Aufgaben bis Ende Januar.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.
ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.

Die Polizei informiert: Handtaschenraub

Am Wochenende registrierte die Polizei drei Überfälle in Beilstein und Heilbronn, bei denen die noch unbekanntes Täter ihren Opfern deren Handtaschen raubten. Die Prävention der PD Heilbronn informiert deshalb über dieses Rohheitsdelikt und gibt Verhaltenstipps, wie Sie das Risiko, selbst überfallen zu werden, minimieren können:

Handtaschenräuber sind in den meisten Fällen Jugendliche oder Heranwachsende, die eine offene Auseinandersetzung mit ihren Opfern vermeiden. Sie setzen bei der Tatbegehung stattdessen auf den Überraschungseffekt und ihre Schnelligkeit. Sie entreißen ihren Opfern die Handtasche im Vorbeilaufen oder von einem Fahrzeug aus (z. B. Fahrrad oder Moped) und machen sich dann schleunigst aus dem Staub. Überwiegend haben es die Täter auf ältere Frauen abgesehen, die alleine unterwegs sind. In vielen Fällen warten sie in der Nähe von Geldinstituten und verfolgen ihre Opfer bis zu deren Wohnhaus, wo sie dann zuschlagen. Wider-

stand ist nur selten zu empfehlen. Gezielt werden einzelne, körperlich unterlegene Opfer ohne Aussicht auf fremde Hilfe angegriffen. Gerade älteren, gebrechlichen Menschen drohen bei Gegenwehr erhebliche Gesundheitsschäden durch massive Gewaltnwendung oder Stürze. Deshalb empfiehlt die Polizei:

- Verzichteten Sie möglichst ganz auf eine Handtasche und benutzen Sie stattdessen einen Brustbeutel oder eine Gürteltasche
- Wenn Sie auf die Handtasche nicht verzichten wollen oder können, dann bewahren Sie darin nicht Ihr Geld, Ihre Papiere und die Schlüssel auf, sondern tragen Sie diese Utensilien dicht am Körper und – am besten – verteilt in verschlossenen Innentaschen Ihrer Kleidung
- Sorgen Sie dafür, dass die Handtasche stets verschlossen ist und klemmen Sie sie unter Ihren Arm auf der von der Fahrbahn abgewandten Seite
- Kämpfen Sie nicht um Ihre Tasche und halten Sie das Behältnis auch nicht um jeden Preis fest, wenn Räuber sie entreißen wollen – zu groß ist die Verletzungsgefahr durch Stürze, Gewaltnwendung und Mitschleifen!
- Gruppen bieten Schutz! Tun Sie sich bei Besorgungen mit Nachbarn, Freunden oder Verwandten zusammen – insbesondere wenn Sie zur Post, Bank oder Sparkasse gehen
- Wenn Sie Geld abheben, dann zählen Sie es gleich am Schalter nach – auf keinen Fall in der Öffentlichkeit
- Achten Sie auf Beobachter oder Verfolger, suchen Sie belebte Gegenden mit Passanten und Geschäften auf und vermeiden Sie einsame Abkürzungen
- Die Post bringt Postbankkundinnen und -kunden regelmäßige Geldzahlungen auf Antrag gegen Gebühren auch ins Haus.

Rudolf Eyer

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburt

Am 29. November 2008 in Filderstadt; Jonas Lenny Klenk, Sohn des Jürgen Klenk und der Susanne Ulrike Klenk geb. Wörz, Güglingen, Wilhelmstr. 9/1.

Eheschließung

Am 5. Dezember 2008 in Güglingen; Joachim Palesch und Catherina Baisac Agravante, beide wohnhaft in Güglingen-Frauenzimmern, Enzbergerstraße 4.

Pfaffenhofen

Sterbefall

Am 2. Dezember 2008 in Bad Friedrichshall; Martha Gertrud Hampf, Pfaffenhofen, Kerkerstr. 24.

Suchen Sie ein passendes
Weihnachtsgeschenk?

Wie wär's mit
Eintrittskarten für die
Herzogskelter oder
für das Ratshöfle in
Güglingen!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Einladung zur Seniorenfeier der Stadt Güglingen am kommenden Sonntag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zur Seniorenfeier der Stadt Güglingen am

**Sonntag, 14. Dezember 2008 ab 13.30 Uhr
in der „Herzogskelter“ Güglingen**

lade ich auch im Auftrag des Gemeinderats alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, zusammen mit ihren Ehegatten und Partnern nochmals recht herzlich ein. Es ist schön, dass Sie sich so zahlreich angemeldet haben. Falls noch nicht geschehen, ist die Anmeldung noch kurzfristig telefonisch möglich (Tel. 10822).

Ein abwechslungsreiches Programm wird Sie unterhalten.

Für das leibliche Wohl werden wieder die Damen und Herren des Gemeinderats sowie meine Mitarbeiter der Stadtverwaltung sorgen.

Ich freue mich auf einen schönen, gemütlichen Sonntagnachmittag mit Ihnen und hoffe, recht viele Senioren aus Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern in der „Herzogskelter“ begrüßen zu dürfen.

Ihr



Klaus Dieterich
Bürgermeister

Busabfahrtszeiten zur Seniorenfeier

12.40 Uhr Frauenzimmern, Haltestelle Ortsmitte

12.45 Uhr Güglingen, Haltestelle Afrisiedlung

13.00 Uhr Eibensbach, Haltestelle Rathaus

13.10 Uhr Güglingen, Haltestelle Friedhof

18.15 Uhr 1. Rückfahrt

Weitere Rückfahrt nach dem Weihnachtskonzert im Deutschen Hof.



Kreistagssitzung in Güglingen

Am 8. Dezember hat der Kreistag des Landkreises Heilbronn seine Jahresabschluss-Sitzung in der „Herzogskelter“ in Güglingen abgehalten. Die Kreisräte haben dabei die Weichen für das kommende Jahr gestellt und den Haushaltsplan 2009 mehrheitlich verabschiedet.

Schwerpunkte bei den Beratungen waren die Senkung der Kreisumlage von 30 auf 28,5 Prozentpunkte und die Verabschiedung eines 10,8 Millionen Euro „schweren“ Investitionsprogramms.



Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Klaus Dieterich als Hausherr die Kreisräte und nahm die Gelegenheit wahr, „seine“ Stadt vorzustellen.

Weihnachtskonzert im Deutschen Hof

Am Abend des dritten Advent ist es wieder so weit: der Gesangverein „Liederkranz“ und der Musikverein Güglingen laden zum Freiluft-Weihnachtskonzert in den Deutschen Hof nach Güglingen ein und stimmen ab 18 Uhr auf die bevorstehenden Feiertage musikalisch ein.

Zunächst wechseln sich gespielte und gesungene Lieder im Vortrag ab, dann gibt es die weihnachtliche Botschaft von Bürgermeister Klaus Dieterich und an- bzw. abschließend wird gemeinsam musiziert – mit hoffentlich vielen Besuchern, die zum Weihnachtskonzert in die Stadtmitte kommen.

Am Dienstag ist „Weihnachtsmarkt“

Der vierte und letzte Krämermarkt in diesem Jahr wird in der Güglinger Innenstadt am Dienstag, 16. Dezember, gehalten.

Man darf sich auf das gewohnte Bild im Bereich zwischen der alten Stadtpotheke und der Bäckerei Bürk einstellen: Stand an Stand reihen

sich die fliegenden Händler und bieten die gewohnten Krämermarkt-Waren an. Die Innenstadt ist also am 16. Dezember von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr offiziell gesperrt, eine innerörtliche Umleitung ausgeschrieben.

Der Omnibusverkehr wird wie gewohnt über die Oskar-Volk-Straße umgeleitet. Haltepunkt ist bei der Realschule. Die Umleitungsstrecke wird aufgehoben, sobald der letzte Markthändler seinen Stand abgebaut und die Bauhof-Mitarbeiter den Bereich entlang der Markt- und Heilbronner Straße gereinigt haben.

Kulturflirt im Ratshöfle

„Hoimopatische Comedy“ ist ausverkauft

Die „Herzdropfa“ alias Hillu Stoll und Ingrid Österle kommen mit spritzigen Kurzgeschichten daher und zeigen am Samstag, 13. Dezember, ab 20 Uhr beim Kulturflirt im Ratshöfle in Güglingen, wie die Schwaben sind.

Die Veranstaltung ist komplett ausverkauft. An der Abendkasse können nur noch die vorbestellten Karten abgegeben werden.

Am 9. Januar: „Der Inländer“ mit Heinrich del Core



Heinrich del Core – mit diesem Namen kann man vielleicht (noch) gar nix anfangen. Sagt man aber Heini Öxle, so dämert es doch manchem. Sein aktuelles Programm heißt „Der Inländer“ und da kommen eben der italienische Vater und die schwäbische Mutter durch.

Heinrich del Core hat so manche deutsch/italienische Charaktereigenschaften im Blut. Die lässt er für uns heraus, in Stand-up-Manier, im Nebeneinander und Gegeneinander. Lässt uns an ihnen teilhaben, eher mitfühlen, Amore, Amici, Famiglia, das liebe Geld.

Wir bekommen klar gemacht, wie es wirklich aussieht in einem deutsch/italienischen Inländer. Es geht sogar zurück in die römische Geschichte. Man wird konfrontiert mit Romulus und Remus und anderen historischen Berühmtheiten – und bekommt erklärt, was das alles mit der Formel 1 zu tun hat.

„Der Inländer“ wird am Freitag, 9. Januar 2009, um 20 Uhr nach Güglingen ins Ratshöfle kommen. Knapp 100 Karten sind verkauft, 50 freie Plätze stehen noch zur Verfügung. Karten gibt's um 12 Euro (Ermäßigte 10 Euro). Telefonische Reservierungen im Rathaus unter 07135/10824. Auf Wunsch werden die Tickets zugeschickt.

Neues Kulturflirt-Programm

Die Kleinkunst-Serie „Kulturflirt im Ratshöfle“ wird natürlich auch im kommenden Jahr fortgesetzt. Sieben Vorstellungen sind geplant – ein „Überhang“ vom Jahr 2008 ist auch dabei: das im Oktober ausgefallene Kabarett „Der Inländer“ mit Heinrich del Core wird nachgeholt.

- So startet man am Freitag, 9. Januar, mit dem besagten „Inländer“ und darf schwäbisches Kabarett von und mit Heinrich del Core (ehemals Heini Öxle) erwarten.
- Am Samstag, 21. Februar, geht es schwäbisch weiter. Der Link Michel kommt mit seinem Programm „Das Schweigen der Männer“.
- Einen Ausflug in die Schwestern-Szene macht Jutta Lindner mit ihrem Kabarett „Nachtschwester Lackmeier“ am Freitag, 27. März.

- Dann kommt am Freitag, 17. April, Simone Solga nach Güglingen. Sie stellt ihr Polit-Programm „Die Kanzlerin-Souffleuse“ vor.
- Am Samstag, 10. Oktober, kommt der preisüberschüttete Thomas Schreckenberger mit „(K)eine Zeit für Helden“, am 14. November gibt es Musik-Kabarett von der „Doppelten Dosis“ und
- am Freitag, 11. Dezember, stellt sich Heino Trushheim mit seinem Kabarett „Früher war besser“ vor.

Alle Vorstellungen beginnen im Güglinger Rathaus unter der Glaskuppel um 20 Uhr. Karten zu 12 bzw. 10 Euro sind im städtischen Kulturamt zu haben. Telefonische Reservierungen unter 07135/10824. Auf Wunsch werden die Tickets ohne Vorverkaufsgebühren per Post zugestellt. Wer also Weihnachtsgeschenke sucht, dem kann geholfen werden ...

Goethe und ABBA in der Herzogskelter

Welch ein Kontrast: in der verbleibenden Spielzeit 2008/2009 werden zwei absolut konträre Programmangebote gemacht: Am Samstag, 31. Januar 2009 (20 Uhr) gibt es „Die Leiden des jungen Werther“ – einer der Klassiker des Dichters Johann Wolfgang von Goethe wird vom Tournee-Theater Greve aus Hamburg in Szene gesetzt. Wer Freude an der gespielten Literatur hat, dem kann geholfen werden. Es gibt noch Karten für die Vorstellung in allen drei Sitzbereichen zum Stückpreis zwischen 12 und 16 Euro.

Am Samstag, 14. März 2009 (20 Uhr), gastiert **ABBA World Revival** – eine der besten Coverbands und kommt mit zwei Sängerinnen und zwei Sängern samt Band in die Herzogskelter nach Güglingen.

Die Karten-Nachfrage ist jetzt schon sehr groß: Knapp 70 Plätze in der Saalebene, deren 30 in der Tele-Bühne und nochmals 20 in der Galerie stehen noch zur Verfügung – in der Summe sind also von 496 Plätzen jetzt schon 347 belegt. Die Tickets kosten zwischen 10 und 12 Euro.

Römermuseum Güglingen

Öffentliche Führungen für Einzelpersonen

Die Nachfrage von Einzelpersonen, außerhalb einer gebuchten Führungsgruppe separat an einer Führung im Römermuseum teilnehmen zu wollen, ist sehr groß.

Aufgrund dieser enormen Nachfrage wird nun ab Dezember 2008 regelmäßig am 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr eine öffentliche Führung im Römermuseum Güglingen stattfinden. Die Dauer der Führung beträgt rund 1,5 Stunden.

Die nächste öffentliche Führung für Einzelpersonen findet am Sonntag, 4. Januar 2009, statt.

Die öffentlichen Führungen sind für Einzelpersonen als Teilnehmer vorgesehen. Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Vorverkäufe oder Reservierungen für Teilnehmerplätze können nicht entgegengenommen werden, für die Teilnahme zählt die Reihenfolge der Lösung des Tickets am betreffenden Tag an der Museumskasse.

Gruppen, die Interesse an einer Führung haben, können diese auch nach wie vor zum Wunschtermin beim Römermuseum buchen (Tel. 07135/9361123).

Familientag am 14.12.2008

Am Sonntag, dem 14.12.2008 (3. Advent), wird im Römermuseum ein Familientag mit verschiedenen Begleitaktionen stattfinden. Ein römischer Geschichtenerzähler erzählt spannende Geschichten von den zahlreichen gefährlichen Abenteuern des Hercules. Natürlich kommt bei ihm auch das abwechslungsreiche Leben der vielen anderen römischen Götter nicht zu kurz. An verschiedenen Stellen im Museum können außerdem verschiedene Spiele gespielt werden, die sich schon bei den römischen Kindern großer Beliebtheit erfreuten. Die Aktionen finden ganztägig von 11 – 18 Uhr statt.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 16.12.08! Wir beginnen um 11:30 Uhr mit unserem Weihnachtsessen. Danach Kaffee und Kuchen mit einem musikalischen Überraschungsprogramm. Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesegnetes Jahr 2009, wünscht Ihnen Doris Pfeffer mit Team. Erster Treff im neuen Jahr: 13. Januar 2009!

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, 16. Dezember 2008, findet die letzte Sitzung des Gemeinderats in diesem Jahr statt. Ab 19.00 Uhr werden im Sitzungssaal des Rathauses nach einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung folgende Tagesordnungspunkte öffentlich beraten:

1. Bausachen
2. DSL-Versorgung
– Vertrag mit der Telekom
3. Abwasserkonzeption ländlicher Raum
4. Bekanntgaben
5. Ehrungen



Mobiles Kino im Dezember

Am Freitag, 19. Dezember, kommt das Mobile Kino in die Güglinger „Herzogskelter“ und hat folgendes Programm zu bieten:

Um 15.00 Uhr: „WALL.E – der Letzte räumt die Erde auf“

Wall-E ist ein kleiner Haushaltsroboter, der klaglos seinen Dienst verrichtet und Müll zusammenpresst, um ihn zu Wolkenkratzern aufzustapeln. Denn der kleine rostige Kasten macht seinen Job seit nunmehr 700 Jahren! Damals verließen alle Menschen die völlig zugemüllte Erde. Nun ist Wall-E der letzte seiner Art auf einem toten Planeten. Bis Androidin Eve als Lichtgestalt vom Himmel herunterschwebt. Der schüchterne Blechkerl verliebt sich sofort in sie. Animationsperle aus dem Hause Pixar, das mit „Findet Nemo“, „Ratatouille“ & Co. regelmäßig für Filmwunder sorgt.

Das liebevolle Science-Fiction-Märchen bietet einen Roboter als Helden in einer herzerwärmenden, fast dialoglosen (Liebes-)Odyssee.

Der Film ist ohne Altersbegrenzung freigegeben, wird aber ab 6 Jahre empfohlen. Filmlänge 89 Minuten, Eintritt 3,50 €

Um 17.30 Uhr: „Krabat“

Kurz nach dem Dreißigjährigen Krieg folgt der 14-jährige Bettlerjunge Krabat der Stimme aus seinem Traum und fängt in einer geheimnisvollen Mühle im Koselbruch beim Meister als Lehrling an. Rasch merkt er, dass er und die anderen elf Gefährten nicht nur das Müllerhandwerk lernen, sondern auch in der schwarzen Magie ausgebildet werden. Sein Freund Tonda (Daniel Brühl) will ihn vor einem finsternen Schicksal warnen.

Opulente und trotz großem Budget nicht auf Effekte, sondern Dramatik hin ausgelegte Verfilmung von Otfried Preußlers gleichnamigen Kultromans. Regisseur Marco Kreuzpaintner übersetzt mit hohem Aufwand und namhafter Besetzung die düster-spannende Magier-Mär. Für Besucher ab 12 Jahre, 120 Minuten Filmlänge, Eintritt 4,00 €.

Um 20.00 Uhr: „Der Baader Meinhof Komplex“

Ausbildung in einem Lager der Palästinenser, Banküberfälle, Anschläge auf militärische Einrichtungen der Amerikaner in Deutschland, die Festnahmen und die Ereignisse im Gefängnis Stammheim. Fast atemlos hakt der Film die Stationen der Roten Armee Fraktion ab. Vor allem in der Beschreibung der zweiten Generation der Terroristen, deren Aktionen die Freilassung der Inhaftierten der ersten Generation ermöglichen sollte, unternimmt der Film keinen Versuch mehr, die handelnden Personen groß einzuführen.

Produzent Bernd Eichinger ist sich dieses Dilemmas bewusst. Er bezeichnet dieses Vorgehen selbst als „Fetzendramaturgie“ und verlässt sich darauf, dass allein die Ungeheuerlichkeit der Ereignisse den Zuschauer mitreißt.

Die Rekonstruktion der Abläufe gelingt trotzdem. Und das ist nicht zuletzt der großartigen Leistung der Schauspieler geschuldet. Moritz Bleibtreu als charismatischer Womanizer und Bambule Priester Andreas Baader, Martina Gedeck als die sich mehr und mehr in intellektuellen Verstrickungen auflösende Ulrike Meinhof und Johanna Wokalek als selbstbewusste und ohne Zweifel radikal agierende Gudrun Ensslin geben den Terroristen der ersten Generation ein stimmiges Gesicht.

Entgegen den Ankündigungen der Macher ist der Baader Meinhof Komplex allerdings kein Film geworden, der den Opfern der Terroristen gerecht wird. Er klammert auch in weiten Teilen die Reaktion der bundesrepublikanischen Gesellschaft auf die dramatischen Ereignisse aus – und ist dennoch ein sehenswertes und bemerkenswertes Zeitdokument. Für Besucher ab 12 Jahre. Filmlänge 150 Minuten, Eintritt 4,50 €.

„Weihnachts-Kino“ am 28. Dezember

Zwischen den Jahren kommt das Mobile Kino mit einer Sondervorstellung nach Güglingen. Am Sonntag, 28. Dezember, bringt Klaus Friedrich folgende Filme mit:

Um 15.00 Uhr: „High School Musical 3: Senior Year“

Im Abschlussjahr ihrer High School wissen die Absolventen Troy (Zac Efron) und Gabriella (Vanessa Hudgens), dass ihre College-Träume sie demnächst scheiden werden. Also genießen die unzertrennlichen Freunde ihr letztes gemeinsames Jahr – die Basketball-Meisterschaft, den Abschlussball und ein neues Frühlingsmusical:

Mit Ryan (Lucas Grabeel), Chad (Corbin Bleu) und Taylor (Monique Coleman) stellen die Wildcats ihre Show zusammen.

Amerikas beliebteste High School Teenies erleben nach den beiden enormen TV-Erfolgen ein Leinwanddebüt, bei dem faszinierende Musik und sensationelle Tanznummern des East High Ensemble für gute Laune sorgen. Eine Reihe neuer Gesichter steht den etablierten Stars zur Seite.

Der Film ist ohne Altersbegrenzung. Er läuft 112 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 17.30 Uhr: „Ein Quantum Trost“ – der neue Bond

Seit ihn die Frau, die er liebte, verriet, setzt James Bond (Daniel Craig) alles daran, die Hintergründe für den Betrug aufzudecken. Mit M (Judi Dench) verhört er Mr. White (Jesper Christensen) und erfährt von einer Organisation, die seine Geliebte erpresste und den MI6 infiltrierte. Hinweise führen ihn nach Haiti, wo er über Camille (Olga Kurylenko) an Geschäftsmann Greene (Mathieu Amalric) gelangt, der mit jener Organisation gefährliche Pläne hegt.

Nach dem sensationellen Relaunch mit „Casino Royale“ bewegt sich der neue, realistischere James Bond alias Daniel Craig in seiner 22. Kinomission auf einem persönlich motivierten und geradezu physisch fesselnden Feldzug rund um den Globus, wo er eine Rohstoffverschwörung aufdeckt. Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 106 Minuten und kostet 5,00 € Eintritt. Dafür gibt es einen Bonus an der Tageskasse.

Um 20.00 Uhr: „Willkommen bei den Sch'tis“

Seiner Frau Julie (Zoe Felix) zuliebe wollte sich der Postbeamte Philippe (Kad Merad) an die Côte d'Azur versetzen lassen, wird aber wegen eines dreisten Schwindels ins nordfranzösische Bergues verbannt. Die Gattin denkt nicht daran, ihm zu folgen, also muss er allein losziehen und befürchtet Schlimmes. Das Gegenteil tritt ein: Kollegen wie Antoine (Dany Boon) werden Freunde, der Dialekt „Sch'ti“ ist einfach und seine Frau vermisst Philippe auch nicht.

Der erfolgreichste französische Film aller Zeiten ist eine herzerfrischende Komödie, die spielerisch Vorurteile unterläuft und einer verleumdeten Volksgruppe – den Sch'tis – ein Denkmal an der Kinokasse setzt. Klischees und Regionales nimmt Komiker Dany Boon gekonnt auf die Schippe. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 106 Minuten und kostet 4,50 € Eintritt.

Bauarbeiten verzögern sich

Die Sanierungsmaßnahmen in der Ochsenbacher Straße in Eibensbach hinken zwei Wochen hinter dem Zeitplan her. Die ausführende Firma, die diese Arbeitsverzögerung zu verantworten hat, wurde von der Bauleitung angemahnt, die Erneuerung der Wasserleitungen so zügig wie möglich und trotzdem fehlerfrei abzuwickeln.



Spätestens bis Weihnachten soll die Not-Wasserversorgung zurückgebaut werden, damit das Einfrieren der Wasserleitungen bei Nachtfrost möglichst vermieden werden kann.

Pflegemaßnahmen durch den Bauhof

Derzeit werden durch den städtischen Bauhof in Eibensbach Pflegemaßnahmen an den öffentlichen Grünflächen ausgeführt. Alle Jahre wieder ist es erforderlich, dass die dicht bewachsenen Grünanlagen wieder auf Vordermann gebracht werden. Hierzu ist es notwendig, dass zu dicht gewachsene Bereiche wieder frei gemacht werden.



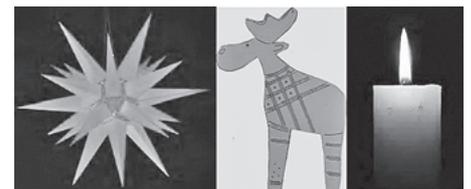
Auch im Bereich der Flügelaue werden vereinzelt Rückschnittaktionen durchgeführt. Speziell werden hier im Bereich der Flutmulden vereinzelt Bäume herausgenommen, damit die Flächen nicht zu sehr verwachsen und in ihrer Funktion aufrecht erhalten bleiben.

Im Gewinn Gabeläcker konnte der Bauhof bereits Anfang des Jahres Rückschnittaktionen ausführen, konnte diese aber aufgrund der nasen Witterung nicht vollständig zu Ende führen. In den kommenden Wochen wird der Bauhof auch in anderen Bereichen auf der Gemarkung seiner Aufgabenfülle nachkommen und Rückschnittaktionen durchführen. Dazu wünschen wir uns natürlich optimale Witterungsverhältnisse, d. h. trocken und kalt.



Elche Elche – Weihnachtsbastelaktion

Auch für die diesjährige Vorweihnachtszeit hat sich das Mediotheksteam wieder eine Güglingen Bastelaktion ausgedacht. Bis zum 23. Dezember wollen wir eine große Herde Elche für den weihnachtlichen Winterwald im Fenster der Mediothek zusammenstellen.



Bastelbogen zum Ausschneiden und individuellem Verzieren und Gestalten liegen in der Mediothek bereit. – Da es sich ja um weihnachtliche Elche handelt, dürfen die Elche entsprechend geschmückt sein, sei es mit goldenem Geschirr oder Glöckchen oder bunten Decken u. a. m. – Der Fantasie sollen keine Grenzen gesetzt werden. Jeden Elch, der für den „Elchwald“ in der Mediothek abgegeben wird, tauschen wir gegen eine süße Leckerei ein.

Fliegender Teppich

Am Montag, 22. Dezember, versammeln sich die kleinen Buch und Bastelfreunde noch einmal auf dem Fliegenden Teppich und warten aufs Christkind.

23. Dezember – Der lange Dienstag

Am letzten Tag vor Heiligabend öffnet die Mediothek bereits um 10.00 Uhr morgens und hat über Mittag bis um 16.00 Uhr geöffnet. Für alle, die aufs Christkind warten und für alle, die sich für die Ferientage bis zum 7. Januar 2009 mit Lese-, Seh- und Hörstoff versorgen wollen.

Änderung der Müllabfuhr aufgrund der Feiertage

Wegen der Feiertage verschiebt sich die Müllabfuhr in Güglingen und in den Stadtteilen wie folgt:

1. Die Restmüllabfuhr wird verlegt von:
Montag, 22. Dezember 2008 auf Samstag, 20. Dezember 2008
 2. Die Abfuhr der 1,1 m³-Container wird verlegt von *Mittwoch, 24. Dezember 2008, auf Dienstag, 23. Dezember 2008*
- von Mittwoch, 7. Januar 2009, auf Donnerstag, 8. Januar 2009
Die Gefäße sind am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr bereitzustellen.

Grundsteuerbescheide 2009

In den nächsten Tagen werden die Grundsteuerbescheide für das Jahr 2009 zugestellt. In diesem Jahr erhalten wieder alle Grundsteuerpflichtigen einen Bescheid. Dieser gilt solange bis zum Zugang eines neuen Bescheides. Dies bedeutet die angegebenen Beträge mit den angegebenen Fälligkeiten sind so auch in den Folgejahren zu entrichten, wenn nicht vorher eine Änderung erfolgt und ein neuer Grundsteuerbescheid zugeht.

Für Rückfragen stehen wir gerne unter der Tel. Nr. 108-58, oder per E-Mail an heidi.mann@gueglingen.de zur Verfügung. Stadtpflege

Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

Änderung der Weinbergsrolle gemäß der Weinbergslagenverordnung

vom 6. April 1971 (GBL.S.157), zuletzt geändert durch § 14 der Verordnung zur Durchführung weinrechtlicher Vorschriften vom 31. Mai 2005 (GBL. S. 457)

Bekanntmachung aufgrund der Digitalisierung und Harmonisierung der Abgrenzung

Das Regierungspräsidium setzt gem. § 11 der Weinbergslagenverordnung von Amts Wegen die Abgrenzung der Weinbergsrolle wie in den

öffentlich auszulegenden Karten dargestellt fest.

Gemäß § 8 der Weinbergslagenverordnung ist die vom Regierungspräsidium beabsichtigte Änderung der Weinbergsrolle von den betreffenden Gemeinden öffentlich bekanntzumachen.

Wir weisen im Rahmen dieser Bekanntmachung darauf hin, dass Karten, aus denen die Abgrenzungen der Einzellagen ersichtlich sind, mindestens zwei Wochen öffentlich ausgelegt werden und innerhalb dieser Frist bei der Stadt Einwendungen erhoben werden können.

Aufgrund der Feiertage liegen die nachfolgend näher bezeichneten Flurkarten in der Zeit von **Montag, den 15.12.2008, bis einschließlich 9.1. 2009**, im Rathaus Güglingen, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen, Zimmer Nr. 7, während den üblichen Dienststunden öffentlich aus.

1. Gemarkung Güglingen

Für die Gemarkung Güglingen liegen die Flurkarten NW 5204, 5304, 5404, 5405, 5503 und 5504, aus

2. Gemarkung Frauenzimmern

Für die Gemarkung Frauenzimmern liegen die Flurkarten 5403, 5502, 5503, 5504, aus

3. Gemarkung Eibensbach

Für die Gemarkung Eibensbach liegen die Flurkarten NW 5103, 5104, 5203, 5204, aus
Während der Auslegungsfrist besteht die Möglichkeit Einwendungen zu erheben.
Güglingen, den 8.12.2008, Bürgermeisteramt

Die Wasserzähler werden abgelesen

Wichtige Informationen für alle Wasserabnehmer

Ab dem 29.12.2008 werden in Güglingen und in den Stadtteilen wieder die Wasserzähler abgelesen. Beendet wird die Ableseaktion am 16.01.2009.

Aufgrund dieser Ablesung wird die Abrechnung für den Zeitraum Januar bis Dezember 2008 erstellt und die **Abschläge für das Jahr 2009** neu berechnet. Es sollte deshalb für jeden von Interesse sein, dass der tatsächliche Verbrauch abgerechnet werden kann.

Folgende Punkte sind deshalb zu beachten:

Freie Zugänglichkeit zu den Wasserzählern:

Gemäß § 22 der Wasserversorgungssatzung der Stadt Güglingen vom 12.11.1991 hat jeder Wasserabnehmer dafür zu sorgen, dass die Messeinrichtungen (Wasserzähler) leicht zugänglich sind.

In den letzten Jahren konnten verschiedentlich Wasserzähler erst dann abgelesen werden, nachdem unsere Ableser den Zugang frei geräumt hatten, obwohl sie hierzu nicht verpflichtet sind.

Urlauber/Betriebsurlaub:

Wir bitten alle Wasserabnehmer, die sich in dem oben genannten Zeitraum im Urlaub befinden, ihre Wasserzähler selbständig abzulesen und den Stand vor Urlaubsantritt dem Steueramt mitzuteilen.

Nachricht über erfolglose Ablesung:

Jeder Wasserabnehmer der eine solche Mitteilung während des Ablesezeitraumes in seinem Briefkasten vorfindet, sollte innerhalb des Ablesezeitraumes, spätestens jedoch fünf Tage nach Ende der Ableseaktion, den Zählerstand dem Steueramt mitteilen.

Gartenzähler:

Alle Besitzer von Gartenwasseruhren, die uns den Zählerstand noch nicht mitgeteilt haben, müssen davon ausgehen, dass Sie am Jahresende ihren Gartenwasserzähler unserem Ableser wieder zugänglich machen müssen.

Allgemeine Hinweise

Geschätzter Verbrauch

Sehr oft muss das Steueramt den Verbrauch schätzen, da unsere Ableser niemanden antreffen und die entsprechende Antwortkarte erst nach Erstellung der Abrechnung bei uns eingeht. Die geschätzten Verbräuche werden anhand der Personenzahlen, welche in dem entsprechenden Gebäude gemeldet sind ermittelt.

Eigentumswechsel

Jeder Eigentumswechsel ist dem Steueramt umgehend zu melden, da der Wasserzins verbrauchsabhängig berechnet wird. Jeder Eigentumswechsel, der innerhalb des Abrechnungszeitraums erfolgt ist und dem Steueramt erst nach Rechnungsstellung gemeldet wurde, kann erst ab dem nächsten Abrechnungszeitraum berücksichtigt werden.

Reklamationen

Bei Ein- bzw. Widersprüchen ist unbedingt die Originalrechnung an das Steueramt zurückzusenden.

Steueramt

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, 17. Dezember 2008, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung Öffentlich

1. Blutspenderehrung
2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 26.11.2008

3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009 hier: Beschlussfassung
4. Feststellung des steuerlichen Jahresabschlusses 2007 der öffentlichen Wasserversorgung Pfaffenhofen
5. Annahme von Spenden
6. Termine Gemeinderatssitzungen 2009
7. Bekanntgaben und Sonstiges

Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.

Bekanntmachung der Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hauptstraße/Keltergasse“

Gemeinde Pfaffenhofen – Kreis Heilbronn
SATZUNG

über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hauptstraße/Keltergasse“

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert am 14. Februar 2006 (GBl. S. 20) hat der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen in seiner Sitzung am 26.11.2008 folgende Sanierungssatzung beschlossen:

§ 1 Festlegung des Sanierungsgebietes

In dem nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände nach § 136 BauGB vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 0,25 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Hauptstraße/Keltergasse“.

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 17.11.2008 (Originalmaßstab M 1:500). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Die Sanierungssatzung sowie der Lageplan kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Pfaffenhofen von jedermann eingesehen werden. Werden innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke verschmolzen und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung und des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) ebenfalls anzuwenden. Der Sanierungsvermerk (§ 143 Abs. 2 S. 2 BauGB) ist durch das Grundbuchamt auf den neu entstandenen Grundstücken zu übernehmen.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB im umfassenden Verfahren durchgeführt.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausgefertigt: Pfaffenhofen, den 26.11.2008
gez. Böhringer, Bürgermeister

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB (insbes. Ausgleichsbetrag des Eigentümers) wird hingewiesen. Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Quiz zum 20. Jubiläum des Weihnachtsmarkts

– Gewinnspiel mit attraktiven Preisen – Der Handels- und Gewerbeverein (HGV) und die Gemeinde Pfaffenhofen als Veranstalter des Weihnachtsmarkts führen zum 20. Jubiläum ein Quiz durch.

Teilnehmen können alle Besucher des Weihnachtsmarkts. Eine Teilnahmekarte gibt es für 3 € beim Stand von Jo Mehl (Landmaschinen). Die Auslosung erfolgt abends um 18.00 Uhr, ebenfalls bei diesem Stand. Attraktive Preise gibt es zu gewinnen.

Die ersten drei Gewinner erwartet ein Rundflug über das Zabergäu mit dem Pilot und Pfarrer Johannes Wendnagel. Der vierte Preis ist ein 50 €- Gutschein für den Einkauf bei den HGV-Mitgliedsfirmen und für den fünften Preis gibt es zwei Eintrittskarten zu einem Spiel des VfB Stuttgart.

Änderung der Müllabfuhr aufgrund der Feiertage

Wegen der Feiertage verschiebt sich in Pfaffenhofen und Weiler die Müllabfuhr wie folgt:

1. Die **Restmüllabfuhr** wird verlegt von: **Mo., 22. Dezember 2008** auf: **Sa., 20. Dezember 2008**
2. Die **Abfuhr der 1,1 m³-Container** wird verlegt von: **Mi., 24. Dezember 2008**, auf: **Di., 23. Dezember 2008**
von: **Mi., 7. Januar 2009**, auf: **Di., 8. Januar 2009**

Die Gefäße sind am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr bereitzustellen.

Ferienregelung für die Gemeindehalle Pfaffenhofen während der Weihnachtsferien

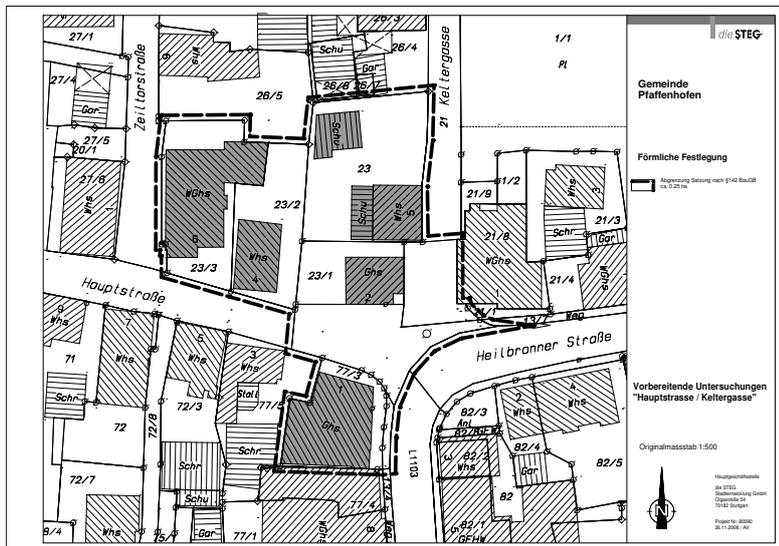
Während der Weihnachtsferien von Samstag, 20. Dezember 2008 bis Sonntag, 11. Januar 2009 bleibt die Gemeindehalle Pfaffenhofen geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 28.11.2008

Brackheimer Straße, von 06.40 – 07.40 Uhr
festgesetzte Geschwindigkeit 50 km/h
Zahl der gemessenen Fahrzeuge 441
Zahl der Überschreitungen 9
höchste Geschwindigkeit 75 km/h

Rodbachstraße, von 07.55 – 08.55 Uhr
festgesetzte Geschwindigkeit 30 km/h
Zahl der gemessenen Fahrzeuge 63
Zahl der Überschreitungen 12
höchste Geschwindigkeit 50 km/h





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Psalm 68, 20-36

Wochenspruch: *Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.*

Jesaja 40, 3. 10

Wochenlied: „Mit Ernst, o Menschenkinder“ (10 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Netzwerk „Offenes Ohr“

Wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen: Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de
Informationen unter: www.forum-neuwege.de

Heiligabend – gemeinsam statt einsam

Wer möchte schon an Heiligabend allein sein? Natürlich niemand – und doch sind auch dieses Jahr wieder viele Menschen einsam in ihren Wohnungen und können die Weihnachtsfreude gar nicht richtig genießen.

Für viele Familien ist der Heilige Abend eine Zeit, auf die sich alle schon freuen. Besonders bei Kindern wächst die Spannung ins Unermessliche, bis dann endlich Weihnachten da ist; eine Zeit der Besinnung, Geschenke und Gemeinschaft im Familienkreis. Was ist aber mit all den Alleinstehenden, Alleinerziehenden oder auch alten Menschen, die keine Familie (mehr) haben oder deren Kinder und Verwandte weit weg wohnen? Das haben sich auch die Frauen vom Impuls Frauengesprächskreis der evangelisch-methodistischen Kirche Botenheim gefragt und beschlossen: Wir öffnen in diesem Jahr auch an Heiligabend unsere Türen. Nach der Motivation gefragt sagt Britta Glock: Weihnachten ist das Fest der Liebe, denn da will uns Gott beschenken. Und das möchten wir auch an diesem Heiligabend tun – ganz nach dem Motto: gemeinsam statt einsam. Das Programm beginnt am 24.12.08, um 18.30 Uhr in den Räumen der Evangelisch-methodistischen Kirche Botenheim, Südstraße 10.

Die Besucher erwartet ein weihnachtliches Programm mit Impulsen aus der Bibel, Weihnachtsliedern und einem gemeinsamen Abendessen. Dabei soll es auch gesellig zugehen. Miteinander reden wie auch Gesellschaftsspiele stehen ebenfalls auf dem Programm. Aurelia Mayer weist darauf hin, dass für ältere Menschen bei Bedarf ein Abholservice angeboten wird und dass die Weihnachtsfeier keinen Eintritt kostet.

Interessierte können sich noch bis zum 21. Dezember anmelden bei Aurelia und Reinhold Mayer, Tel. 07135/12981, mayer-brackenheim@t-online.de.

Heilig Abend
gemeinsam statt einsam!

Alle, die nicht alleine feiern wollen, laden wir herzlich ein zu einem Abend mit weihnachtlichem Programm * gemeinsamem Essen * Geselligkeit

24. Dezember 2008, 18.30 Uhr
in der evangelisch-methodistischen Kirche
Südstraße 10, Botenheim

Zur Planung bitten wir um Anmeldung bis 21.12.08 bei Aurelia und Reinhold Mayer
per Telefon: 07135/12981 oder email: mayer-brackenheim@t-online.de
Für ältere Personen bieten wir bei Bedarf auch gerne einen Abholservice.

Veranstalter: Impuls Frauengesprächskreis der ev.-methodistischen Kirche, Botenheim

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Donnerstag, 11. Dezember

20:00 Uhr Kirchenchor in der EmK

20:00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 12. Dezember

8:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Grundschule

17:30 Uhr Weihnachtsfeier des Kindergartens in der Kirche

Samstag, 13. Dezember

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent

8:30 Uhr Gemeindefrühstück

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) mit Taufe. Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Montag, 15. Dezember

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 16. Dezember

10:00 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock (Infos bei D. Buyer, Tel. 964001)

18:00 Uhr Gesprächskreis mit der Bibel (die apis)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 17. Dezember

9:30 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock (Infos bei I. Gareis, Tel. 930246)

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Mädels)

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Jungs)

19:00 Uhr JesusHouse

Donnerstag, 18. Dezember

20:00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 19. Dezember

7:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Real- schule

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Hauptschule

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 13. Dezember 2008, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.



Gemeindefrühstück

Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 14. Dezember 2008, um 8:30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauriussaal der Kirche, 3. Stock.

Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns. Gemeindefrühstück für Kinder

Hallo Kinder, auch wir treffen uns schon um 8:30 Uhr, um gemeinsam vor dem Kindergottesdienst zu frühstücken.

Kommt doch auch dazu, ihr seid herzlich eingeladen! Wir freuen uns auch über neue Kinder!

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de
pfarrei@christuskoenigbrackenheim.de

Samstag, 13. Dezember

18.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

3. Adventssonntag, 14. Dezember

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg (alpenländischer Gesang zum Advent)

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen;

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim mit Kindergottesdienst im Gruppenraum

Rorate-Gottesdienste: Dienstag, 16.12., um 18.00 Uhr in Stockheim; Mittwoch, 17.12., um 6.30 Uhr in Güglingen; Freitag, 19.12., um 6.30 Uhr in Brackenheim

Frühschicht: Mittwoch, 17.12.

Bußgottesdienste für Schüler jeweils um 16 Uhr: Montag, 15.12., in Güglingen; Dienstag, 16.12., in Brackenheim; Mittwoch, 17.12., in Stockheim

Bußgottesdienste jeweils um 18 Uhr: Freitag, 19.12., in Güglingen; Sonntag, 21.12., in Brackenheim; Dienstag, 23.12., in Stockheim

Freitag, 12. Dezember

20.00 Uhr Taizé-Abend in der Ev. Stadtkirche Brackenheim

Dienstag, 16. Dezember

19.00 Uhr Requiem für Pfarrer Jose Beltran in Stockheim St. Ulrich

20.00 Uhr Tanzmeditation im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 in Brackenheim

Donnerstag, 18. Dezember

16.00 Uhr Bibelnachmittag im Altenheim „Haus Zabergäu“

Pfarrbrief

Wir bitten alle Pfarrbriefausträger, den Pfarrbrief ab Freitag, 12.12.2008, im Pfarrhaus abzuholen.

Pfarrer Beltran

Im Alter von 61 Jahren verstarb am 06. Dezember 2008 Pfarrer Jose Carlos Bertran-Bachero. Von 1980 – 1983 wirkte er in den Pfarreien Stockheim, Brackenheim und Güglingen. Seine Investitur feierte er am 21. September 1980 in Stockheim. Dort wollen wir auch für Pfarrer Beltran das Requiem feiern am Dienstag, 16. Dezember um 19 Uhr in St. Ulrich. Die ganze Seelsorgeeinheit ist herzlich eingeladen. Damit auch Berufstätige teilnehmen können, ist das Requiem erst um 19 Uhr.

Taizé-Abend

Am Freitag, 12. Dezember, lädt der Ökumene-Treff zu einem Taizé-Abend in die Ev. Stadtkirche in Brackenheim ganz herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen laden am Abend des 15. Dezember, um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Feiern Sie gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde. Liturgievorschläge liegen in der Kirche aus.

Aktion Dreikönigssingen 2009

Die nächste Aktion Dreikönigssingen steht wieder bevor. Das Leitwort lautet: Kinder suchen Frieden. Wer möchte sich nicht engagieren und dazu beitragen, vielen Kindern in den Ländern der Not die Chance für eine menschenwürdige Zukunft zu schenken? Meldet euch an bei Diakon Willi Forstner, Tel.: 07135/5673, Handy 01713082849 oder in eurem Pfarramt.

Tanzmeditation

Hanne Märker-Enderle bietet allen Interessierten am Dienstag, dem 16.12., um 20 Uhr eine Tanzmeditation im Kath. Gemeindehaus in Brackenheim, Heuchelbergstr. 28 an. Sie bittet um eine kurze telefonische Anmeldung bis Dienstagmittag 12 Uhr unter der Telefonnummer 07135/3519.

Evangelische Kirche Eibensbach

*Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219*

*E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de*

Freitag, 12. Dezember

15.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 – 13 Jahren im Jugendraum
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 13. Dezember

13.30 Uhr Probe für das Krippenspiel

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent:

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Pfarrer Wendnagel)

Montag, 15. Dezember

19.30 Uhr Die Kirchenglocken läuten zum Ökumenischen Hausgebet im Advent; Faltblätter mit der dazugehörigen Liturgie liegen in der Kirche auf.

Dienstag, 16. Dezember

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 17. Dezember

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern
20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Donnerstag, 18. Dezember

14.30 Uhr Frauenkreis im Jugendraum

„Adventlicher Nachmittag“

20.00 Uhr Probe des christlichen Pop-Chors im Jugendraum

Vorschau – Hinweis:

Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2007 liegen vom 15. Dezember bis 23. Dezember zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Hans Gerstenlauer, Lailenweg 8, auf. Um eine vorherige telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 7689.

Evang. Kirchengemeinden**Eibensbach und Frauenzimmern:**

Hinweis: Ski- und Snowboardfreizeit im Sernfetal/Berner Oberland/Schweiz für Jugendliche ab 14 Jahren vom 4. – 10. Januar 2009.

Eine Freizeit der Kirchengemeinden Frauenzimmern und Eibensbach. Infos und Anmeldeformulare gibt's im Evang. Pfarramt Frauenzimmern. Anmeldeschluss: Freitag, 12. Dezember 2008

Evang. Kirche Frauenzimmern

*Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-frauenzimmern.de*

Freitag, 12. Dezember

17.00 Uhr Mädchenjungschar „Adventssingen“
18.00 Uhr Weihnachtsfeier des Kindergartens im Gemeindehaus
19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Samstag, 13. Dezember

9.30 Uhr Probe für das Krippenspiel in der Kirche

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent:

9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Aichele-Tesch), mitwirkend: Posaunenchor Eibensbach-Frauenzimmern

Montag, 15. Dezember

19.30 Uhr Die Kirchenglocken läuten zum Ökumenischen Hausgebet im Advent; Faltblätter mit der dazugehörigen Liturgie liegen in der Kirche auf.

Dienstag, 16. Dezember

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 17. Dezember

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Bubenjungschar „Die feurigen Frauenzimmerer“, „Plätzchen backen“
20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum Eibensbach

Vorschau:**Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent.**

17.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt mit dem Krippenspiel der Kinderkirche in der Martinskirche; vormittags findet kein Gottesdienst statt.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

*Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521*

Samstag, 13. Dezember

18.30 Uhr Teeniekreis

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evang.-meth. Kirche Güglingen

*Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de*

Samstag, 13. Dezember

10.00 Uhr PowerKids Treff
18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim
20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 14. Dezember

9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 17. Dezember

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 14. Dezember

09:30 Uhr Güglingen, Gottesdienst
09:30 Uhr Güglingen, Sonntagsschule

Mittwoch, 17. Dezember

20:00 Uhr Güglingen, Gottesdienst

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

*Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/
website/gemeinden/pfaffenhofen*

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent

10.30 Uhr Festgottesdienst (Mutter-Kind Möglichkeit in der Sakristei) mit unserem Kindergarten zum Auftakt des Weihnachtsmarktes
Predigt: Stern über Bethlehem – zeig uns den Weg, Lieder: 18/PS 47/7/9/12
10.30 Uhr Kinderkirche – Wir proben unser Krippenspiel
11.30 Uhr Startschuss Weihnachtsmarkt mit unserem Posaunenchor
15.00 Uhr Stunde der adventlichen Kirchenmusik in der Kirche mit unserem Gesangsverein, Sologesang und offenem Adventsliedersingen

Montag, 15. Dezember

19.30 Uhr Hausgebet im Advent
20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 16. Dezember

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)
Ab 12 Uhr Mittagstisch von Pfeffer und Salz – Lassen Sie sich überraschen

14.00 Uhr Frauenkreis für Ältere

14 – 17 Uhr Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

18.00 Uhr Jungschar „Käsfüß“

Mittwoch, 17. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Jungschar „Ganze Jungs“

Donnerstag 18. Dezember

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
19.00 Uhr TeenPOINT – Es weihnachtet sehr...

Freitag, 19. Dezember

20.00 Uhr Posaunenchor

Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen

Bald ist es wieder so weit, am 3. Advent ist der Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen. Auch die Kirchengemeinde ist wieder mit dabei, der Bastelkreis hat noch das ein oder andere für Sie parat und die Evangelische Jugend lädt zu leckeren Waffeln ein. Auch der alljährliche Büchertisch darf natürlich nicht fehlen. Wenn Sie dazu spezielle Wünsche haben, können Sie diese gerne bei Maren Böckle (Tel. 93 09 33) loswerden. Das spezielle Buch oder den speziellen Kalender wird sie dann für Sie von der Buch-

handlung Dynamis in Eppingen mit auf den Weihnachtsmarkt bringen.

Wir freuen uns über einen Besuch!!!

Hausgebet im Advent

Eine Adventsandacht in den eigenen 4 Wänden ist etwas ganz besonders Bereicherndes. Um diesen Schatz trotz mancher Ungewohntheiten zu heben, hält unsere Mesnerfamilie einen ansprechenden Leitfadentext bereit. Am Mo., dem 15.12., läuten unsere Glocken um 19.30 Uhr dann zum Hausgebet im Advent.

Weihnachtlicher Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“

Am Dienstag, 16. Dezember, ist es so weit: Unser Team von „Pfeffer und Salz“ steht für dieses Jahr zum letzten Mal für Sie in der Küche. Sie dürfen sich überraschen lassen, was die Kochtöpfe für Sie hergeben. Es wird ein Weihnachts-Überschussessen geben.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen guten Appetit und freuen uns, wenn Sie uns im nächsten Jahr auch wieder besuchen.

Brot für die Welt

Im Rahmen der diesjährigen Aktion Brot für die Welt kommen unsere Konfirmanden in der Woche vom 17. – 24.12. an Ihre Häuser und werfen Ihnen Infoprospekt und Spendenbeutelchen ein. Wir befehlen beides herzlich ihrer geschätzten Aufmerksamkeit. Die Spendenbeutelchen geben Sie bitte bei Kirchenpflege oder Pfarramt ab oder werfen sie einfach in den Opferstock. Nicht vergessen: Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, vermerken Sie es bitte auf dem Beutelchen oder lassen es uns sonst wie wissen.

Hausabendmahl

Die innige sakramentale Vergegenwärtigung der heilsamen Nähe Jesu Christi, also das Abendmahl ist nicht nur eine Sache für die Kirche. Schon seit alters feiern die Christen auch in Pfaffenhofen diese Gegenwart Jesu mitten in ihren Leben auch im kleinen häuslichen Kreise, etwa bei Kranken oder zu besonderen Anlässen. Gerne tun wir das auch jederzeit bei Ihnen. Bitte kommen Sie freimütig auf mich zu und lassen mich's wissen. Tel. 2103.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7

Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490

E-Mail: [Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de)

Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/weiler

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst – Wir proben für Weihnachten

Montag, 15. Dezember

16.15 Uhr Jungschar – Weihnachtsfeier

19.30 Uhr Die Glocken läuten zum Hausgebet im Advent – siehe unten

Mittwoch, 17. Dezember

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht



Danke sagen

möchten wir allen Besuchern und Kuchenspendern unseres Adventskaffees. Und den fleißigen Organisatoren, die

wieder alles wunderschön für uns hergerichtet haben ...

Es sind mit 153,60 € Einnahmen für Kuchen und 201,22 € für Getränke insgesamt 354,82 € eingenommen worden. Nach Abzug aller Unkosten

(97,60 €) ergab dies einen Gesamt-Erlös von 257,22 €. Dieser wird – zusammen mit den Opfern der Weihnachtsgottesdienste – für die Aktion „Brot für die Welt“, also für Menschen in den Ländern der Armut, weiter geleitet.

Ökumenisches Hausgebet im Advent



Am Montagabend, 15. Dezember, um 19.30 Uhr, laden die Glocken der christlichen Kirchen zum „Ökumenischen Hausgebet im Advent“ ein:

„Werde licht – denn dein Licht kommt!“ Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit zur Vorbereitung auf Weihnachten geworden. Das Hausgebet wird in den Häusern gefeiert. Laden Sie doch dazu Ihre Nachbarn, Freunde, Verwandte dazu ein – oder lassen Sie sich einladen. In der Kirche und im Pfarrhaus erhalten Sie ein Faltblatt mit Liedern und Gebeten zum Gestalten des Hausgebets.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 14. Dezember

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 17. Dezember

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

In der Stadtkirche Brackenheim:

Taizé-Abend

Am Freitag, 12. Dezember 2008, findet um 20 Uhr in der Evangelischen Jakobus-Stadtkirche Brackenheim ein Taizé-Abend mit Liedern und Texten, die zum Innehalten in der Vorweihnachtszeit einladen, statt. Der Veranstalter ist der Ökumene Treff Brackenheim. Das Singen werden Dorothee Rieger (Querflöte) und Hans-Günther Mörk (E-Piano) begleiten. Der Eintritt ist frei.

„Besondere Musik im Gottesdienst“ in der Stadtkirche Brackenheim: Violine und Orgel

„Besondere Musik im Gottesdienst“ erklingt am dritten Advents-Sonntag, 14. Dezember, um 9.30 Uhr in der Jakobus-Stadtkirche Brackenheim. Es musizieren Alina Czekala (Violine) und Claudia Sobotzik (Orgel). Liturgie und Predigt: Pfarrer Alfred Essig,

Kindermusical zum Mitmachen:

Kinderkantorei Brackenheim lädt ein

Die Kinderkantorei Brackenheim lädt alle sing- und schauspielreudigen Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren ein, bei den Proben und Aufführungen des Singspiels „Der falsche Ritter“ von Andreas Hantke mitzuwirken. Das Singspiel für Kinderchor und Instrumente handelt von einer Geschichte über Martin Luther, den „falschen Ritter“, der mit Worten statt mit Waffen für den Glauben kämpft.

Die Reformationsgeschichte wird in diesem Musical verständlich vermittelt. Die Proben finden ab dem 12. Januar 2009 immer montags von 17 bis 18 Uhr im Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim (im Wiesental 11) statt. Die Leitung hat Christiane Mörk.

Die Aufführungen finden am Samstag, 2. Mai 2009, um 17 Uhr im Konrad-Sam-Gemeindehaus Brackenheim und am Sonntag, 17. Mai 2009, um 10 Uhr in der Evang. Georgskirche Brackenheim-Häuser a. d. Z. statt.

Nähere Informationen sind erhältlich bei Bezirkskantor Hans-Günther Mörk, Albert-Schweitzer-Str. 3/2, 74336 Brackenheim, Tel.

07135/4959, E-Mail: kirchenmusik@kirchenbezirk-brackenheim.de.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Wir suchen: Menschen die Zeit und Lust haben Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen um ihre Zukunftschancen zu verbessern

Wir bieten Grundschulkindern mit Migrationshintergrund und aus finanziell schlechter gestellten Familien Hausaufgabenhilfe an, um ihre schulischen Zukunftschancen zu verbessern. Leider können wir momentan nicht alle interessierten Kinder aufnehmen, da es uns an ehrenamtlichen Hausaufgaben Helfern fehlt. Wenn Sie einmal pro Woche Nachmittags für ca. 1,5 Stunden Zeit und Lust haben Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen, würden wir uns über Ihren Anruf sehr freuen. Eine pädagogische Ausbildung ist nicht nötig.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Frau Birgit Stoppel, Tel. 07135/9884-21, die Ihnen gerne weitere Auskünfte gibt.

Das Tafelmobil Zabergäu

nimmt seine Fahrt am 16.01.2009 auf. Danke für alle Mithilfe und alle Spenden. Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns sehr. Akut suchen wir noch drei Biertische für den Verkauf in Brackenheim. Für einen alten Tisch, der nicht mehr benötigt wird, wären wir sehr dankbar. Rufen Sie uns an unter Tel.-Nr. 07135/9884-0.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 14. Dezember

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Nicht für sich selbst, sondern für den Willen Gottes leben; Referent A. Rhinow, Großbottwar.

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Jehova achtet auf uns – uns zum Guten (2. Chronika 16:9). Unserem Gott Jehova entgeht nichts, was uns Menschen widerfährt. Er schätzt unseren Dienst für ihn und kennt unsere Sorgen. Wie ermutigend!

Montag, 15. und Dienstag, 16. Dezember

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen“. Teil 4: Freu dich auf den Tag Jehovas.

Mittwoch, 17. Dezember

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache.

Donnerstag, 18. Dezember

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. Bibelleseprogramm für diese Woche: Offenbarung 1 bis 6.

- Sich über das freuen, was Gott heute tut.
- Einleitung zu Offenbarung.
- Was für ein „Gott“ ist Jesus?
- Warum Geduld und Barmherzigkeit Grenzen haben.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

SCHULE UND VOLKSBILDUNG



Grandioser Erfolg beim Weihnachtsbummel

Da wir im letzten Jahr so viel Spaß hatten, waren wir auch dieses Jahr wieder mit am Start. Nach wochenlangem Basteln gingen wir am Sonntagfrüh in die Vollen, um unseren Stand für den Weihnachtsbummel aufzubauen. Geschmückt mit Strohhallen, Lichterketten, unseren Zaunlattenschneemännern und Holzherzen, heizten wir den Glühwein, Kinderpunsch und die Churrospfanne kräftig ein. Pünktlich um 11 Uhr waren wir mit allem fertig und konnten die ersten Besucher bewirten. Richtig was zu tun bekamen wir erst nach der Mittagszeit. Umso stärker war die Nachfrage

nach unseren Schneemännern. Alle 50 Exemplare waren schon gegen 16 Uhr ausverkauft. Auch unsere spanischen Churros, der Glühwein und der Kinderpunsch fanden regen Absatz. Richtig vorweihnachtliche Stimmung verbreitete sich bei Einbruch der Dunkelheit, als die festliche Beleuchtung der vielen Stände zur Geltung kam. Kurz vor Schluss wurden wir noch vom Partnerschaftskomitee inspiriert, unsere restlichen Holzherzen nochmals auf dem ganzen Weihnachtsbummelgelände anzubieten. Auch hier hatten wir großen Erfolg und konnten alle restlichen Herzen verkaufen. Wir haben uns riesig über die zahlreichen Komplimente für unsere Standdekoration gefreut. Dank eines großartigen Gewinnes ist es uns wieder möglich, einige Anschaffungen für unsere Kinder im Kindergarten Herrenäcker zu tätigen. Abschließend möchten wir uns bei allen Helfern, Spendern unseren Erzieherinnen ganz herzlich bedanken und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Der Elternbeirat



Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen



Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Der Jäger besucht den Kindergarten!

Vergangenen Montag war Herr Hentschke, ein Hobbyjäger bei unseren Großen zu Besuch. Er hat viel über die Tiere des Waldes und seine Arbeit als Jäger erzählt.

Sogar sein Gewehr (natürlich ohne Munition) und sein Dackel „Cora“ waren dabei. Der konnte ganz schön laut bellen, aber wir haben sehr mutige Kinder, die sich nur ein ganz kleines bisschen erschrocken haben.

Interessant war auch das echte Fuchsfell, das alle genau ansehen und streicheln durften. Der Kontrast zum borstigen Wildschweinfell, auch das hatte der Jäger im Gepäck, war beeindruckend.

Das Wildschweinfell heißt eigentlich Schwarte, hat uns Herr Hentschke fachmännisch erklärt.



Eine ganze Stunde lang haben die Schulanfänger konzentriert dem interessanten Erzählen Herrn Hentschkes gelauscht und viel gefragt. Auf all die vielen Fragen der Kinder konnte er Antwort geben.

Wir haben viel gelernt über Hasen, Reh, den Fuchs, Wildschweine, Eichhörnchen und Siebenschläfer.

Noch mal ein herzliches Dankeschön an Herrn Hentschke, dafür dass er sich die Zeit für uns genommen hat und uns einen spannenden Vormittag bereitet hat.

Henry-Miller-Schule

Eltern engagieren sich auf dem Brackenhaimer Christkindlesmarkt

Unter der Federführung des Elternbeiratsvorsitzenden Hans-Egon Klein fand auch in diesem Jahr die Beteiligung der Henry-Miller-Schule statt. Mit großem Engagement hatten die Eltern den Christkindlesstand der Schule renoviert und weihnachtlich ausgeschmückt. Teepunsch und Schokoladenäpfel waren gerichtet, die Schichtenteilung war in großem Entgegenkommen aller Beteiligten abgesprochen.



So ist es nicht verwunderlich, dass die Initiative auch mit gutem Ergebnis abschließen konnte. Eine Schule, die dermaßen engagierte Eltern hat, kann sich wahrlich glücklich schätzen. Schulleitung und Lehrerschaft bedanken sich im Namen der Kinder für den vorbildlichen Einsatz und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

SMV-Tagung der Katharina-Kepler-Schule

Die diesjährige SMV-Tagung der Katharina-Kepler-Schule fand Anfang November in der Aula der Schule statt. Es nahmen 24 der 26 gewählten Klassensprecher/-innen mit ihren Stellvertreter/-innen teil. Begleitet wurde die Veranstaltung durch die SMV-Lehrerin Frau Jäger.



Wie in jedem Jahr stand ganz oben auf der Tagesordnung wieder die Wahl der neuen Schülersprecher/-innen. Die mit deutlicher Mehrheit gewählten Schülerinnen Laura Bytyci, Jennifer Guter (Kl. 10) und ihre Stellvertreterin Lia Müller (Kl. 9) traten ihr Amt auch gleich voller Tatendrang an.

Alle waren sich in diesem Jahr einig, dass die schon zur Tradition gewordenen Aktionen der SMV (Nikolaustag, Rosentag, sportliche Veranstaltungen) auch in diesem Jahr wieder gemeinsam durchgeführt werden sollen.

Aber es entstanden auch ganz neue Ideen, wie z. B. die Suche nach dem Supertalent der Katharina-Kepler-Schule im nächsten Frühjahr. Die neuen Schülersprecherinnen haben schon mit der Organisation begonnen. Die ganze SMV

freut sich auf viele gelungene Aktionen.

Unterstützung bei der Busaufsicht

Die Lehrerinnen und Lehrer der Katharina-Kepler-Schule werden seit ersten Dezember 2008 wieder tatkräftig bei der Busaufsicht unterstützt. Auch in diesem Jahr haben sich auf Nachfrage der SMV viele Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klassen bereit erklärt, ihre Pause zur Verfügung zu stellen.



Sowohl um 12 Uhr als auch um 12.45 Uhr ist das Gedränge an der Bushaltestelle sehr groß. Vor allem für die Schüler und Schülerinnen der Grundschule ist deshalb die zusätzliche Betreuung durch ältere und erfahrene Mitschüler/-innen eine tolle Sache. Die Lehrer/-innen freuen sich sehr über diese in den letzten Jahren unentbehrlich gewordene Hilfe.

Elternbeiratsvorsitzende wieder gewählt

Bei der am 27.11. stattgefundenen Elternbeiratsitzung im Musiksaal der Katharina-Kepler-Schule wurden Birgit Bauer als Beiratsvorsitzende und Norbert Polzin als ihr Stellvertreter wiedergewählt.

Der Schulleiter gratuliert recht herzlich zur Wiederwahl und verweist in diesem Zusammenhang auf die bisher gute Zusammenarbeit.

Erfolgreicher Flohmarkt

Am Samstag, 29. November, veranstalteten die Klassen 4a,b,c in der Grundschule in Eibensbach einen Flohmarkt. Die Viertklässler waren total begeistert bei der Sache. Die Kinder stöberten mit ihren Familien schon einige Wochen vorher nach geeigneten Gegenständen, die man auf dem Flohmarkt verkaufen wollte. Viele interessante Dinge konnten zum Verkauf angeboten werden. Alle freuten sich, dass so viele Besucher und Einkäufer diese einmalige Gelegenheit nutzten.

Die Eltern halfen kräftig mit und organisierten zusätzlich ein „Flohmarkt-Café“ im Schulgebäude. Die Besucher konnten sich durch eine reichhaltige Kuchenauswahl verwöhnen lassen. Der Erlös des Flohmarktes ist für den Schullandheimaufenthalt in Walldürn. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Das war ein erfolgreicher Tag, der viel Spaß und Freude gemacht hat. Vielen Dank an alle Eltern und Schüler. Vielen Dank an alle Helfer und Spender.

Realschule Güglingen

Erfolgreicher Abschluss des Igel-Projekts der Klasse 6c

Als letztes Schuljahr zu Beginn der fünften Klasse eine Mitschülerin einen Igel mit in den Unterricht brachte, den sie von der Igelstation Lauffen „geliehen“ hatte, um ihn zu Hause den Winter über zu pflegen, entstand bei den Kindern die Idee, diese Igelstation auch finanziell zu unterstützen.



Umgesetzt wurde dieses Vorhaben nun seit Beginn dieses Schuljahres. So sammelten die Schülerinnen und Schüler Spenden, indem sie Lieder sangen, Mundharmonika spielten, selbst gebastelte Dekorationsartikel verkauften und in der Schule Waffeln backten und verkauften.



Dadurch erreichten sie die beträchtliche Summe von 154,53 €, die sie am 3. Dezember 2008 stolz Frau Fisel - der Leiterin der Igelstation Lauffen - überreichten. Diese freute sich sehr über die Spende, sie berichtete den Kindern, dass sie seit acht Jahren jeden Winter zahlreiche Igel beherbergt und mit Futter und wenn nötig mit Medizin versorgt. Die Igelstation Lauffen nimmt Igel auf, die krank, verletzt oder zu schwach sind, den Winter zu überstehen und ist deshalb auf Spenden angewiesen, um Futter und Medikamente kaufen zu können.



Das ehrenamtliche Engagement von Frau Fisel beeindruckte die Kinder sehr und bei vielen stieg der Wunsch, sich ebenfalls weiter aktiv an der Hilfe für Igel zu beteiligen - allerdings setzt das Kenntnis über die Lebensart dieses Wildtieres voraus. Dieses Wissen haben sich die Schülerinnen und Schüler im NWA-Unterricht (NWA = NaturWissenschaftliches Arbeiten) angeeignet.

Der Igel steht unter Naturschutz, das bedeutet, dass dieses geschützte Wildtier nur zur Pflege aufgenommen werden darf und anschließend wieder ausgewildert werden muss. Alle Interessierten können sich auf der Internetseite www.igelverein.de über das Tier des Jahres 2009 informieren.

Weitergeben möchte die Klasse 6c folgenden Hinweis:

Wenn Sie jetzt einen Igel finden, der unter 400 Gramm wiegt, dann braucht er Ihre Hilfe. Um den Winter zu überstehen sollte er mindestens 600 - 700 Gramm wiegen. Dazu ist Wärme notwendig, ein Karton mit Zeitungspapier reicht aus. Kranke Tiere genießen auch die Wärme einer handwarmen Wärmflasche und fressen gerne Rührei, gesunde lieber Katzenfutter. Geben Sie nie Milch, sondern bieten Sie dem Tier Wasser an. Verletzte Tiere sollten zum Tierarzt gebracht werden.

Vielen Dank nochmals allen zahlreichen Spendern, die die Klasse 6c bei ihrem Vorhaben so großzügig unterstützt haben!

(verfasst von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 6c der Realschule Güglingen und ihrer Lehrerin Katja Hönisch-Krieg)

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Weihnachtsmusikabende

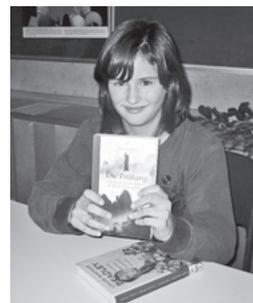
Während das Jahr mit Riesenschritten dem Ende entgegenght und hier und dort allmählich vorweihnachtliche Besinnlichkeit einkehrt, wird in den Chören und Orchestern des Zabergäu-Gymnasiums kräftig geübt, denn: Zwei Weihnachtsmusikabende stehen vor der Tür, zu denen alle Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde der Schule sowie alle Musikliebhaber sehr herzlich eingeladen sind.

Am Montag, dem 15. Dezember, um 19.30 Uhr, musizieren die Ensembles der Mittel- und Oberstufe in der evangelischen Stadtkirche Brackenheim. Neben vielen anderen weihnachtlichen Klängen wird der erste Teil aus der „Böhmischen Hirtenmesse“ von Jakub Ryba aufgeführt.

Am Mittwoch, dem 17. Dezember, um 19 Uhr, laden Sie die Musik-Arbeitsgemeinschaften der Unterstufe zu ihrem Weihnachtsmusikabend ins Bürgerzentrum ein. Im Mittelpunkt steht - neben traditionellen und modernen Melodien - das Kinder-Musical von Uli Führe „Ein Kind und ein König“.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

Außenseiter Bradley brachte ihr Glück Laura Schuster gewinnt schulinternen Vorlesewettbewerb



Sie ist die beste Vorleserin: Laura Schuster

So unterschiedlich wie die Kandidaten des Vorlesewettbewerbs am Zabergäu-Gymnasium, so unterschiedlich waren auch die Bücher, aus denen die acht Mädchen und zwei Jungen zu Hause bestens vorbereitete Textstellen der sechsköpfigen Deutschlehrer-Jury

beim ersten Durchgang präsentierten: Die Palette reichte von „Taco und Kaninchen“ über Jugendbuch-Klassiker wie „Die Insel der blauen Delphine“ bis hin zu politischer Lektüre über Jugendliche im Dritten Reich oder Bestseller wie „Eragon“. Dieser Vorlesewettbewerb wird jährlich für alle Schüler der sechsten Klassen deutschlandweit vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt und soll das Lesen fördern. Von großer Aufregung war bei den Vorlesern in diesem Jahr wenig zu spüren, was sicher nicht zuletzt an den Daumen drückenden Freunden und Freundinnen lag, die Mut zusprachen und auch ein bisschen Publikumsjury spielten.

Nach der ersten Runde entschieden sich die Lehrer rasch für die drei besten Teilnehmerinnen Hanna Knecht, Laura Schuster und Elisabeth Wurst, die in einem zweiten Durchgang Textpassagen aus einem unbekanntem Buch, „Bradley“ von Louis Sachar, vorlesen mussten. Danach fiel die Entscheidung deutlich schwerer, da alle Spitzenkandidatinnen den Text schnell erfasst und sowohl flüssig als auch gut betont vorgetragen hatten.

Nach gründlichem Abwägen gingen die meisten Punkte an Laura Schuster aus der Klasse 6a, die Anfang des nächsten Jahres die Schule beim Kreisentscheid vertreten wird.
Laura, wir drücken dir die Daumen! (el)

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Adventskonzert in Neckarwestheim

Auch in diesem Jahr findet wieder ein sehr stimmungsvolles Adventskonzert in der kath. Kirche in Neckarwestheim statt, am Sonntag, 14. Dezember 08, um 17 Uhr. Es musizieren Schüler und Schülerinnen der Musikschule gemeinsam mit ihren Lehrern. Wir laden alle Eltern, Musikliebhaber und Freunde der Musikschule sehr herzlich zu diesem Konzert ein.

Musik am Donnerstag

Donnerstag, 18. Dezember 08, 18 Uhr – Musizierstunde für Fortgeschrittene. Auch zu diesem kleinen Konzert laden wir alle Interessierten sehr herzlich ein.

Christian-Schmidt-Schule

CNC-Grundkurs Shop Mill

Der Förderverein der Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm bietet einen Einführungskurs Shop Mill für interessierte Anwender aus der Metallverarbeitung an. Dauer: 50 Stunden
Unterrichtstermine: mittwochs 17.00 – 21.00 Uhr, 14-tägig samstags 8.00 – 12.00 Uhr.
Kursbeginn: Mittwoch, 14.01.2009
17.00 Uhr, Raum B023. Die Kursgebühr beträgt 350,00 EUR. Maximale Teilnehmerzahl 10, mindestens jedoch 7. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldung an Förderverein der Christian-Schmidt-Schule e. V., Goethestraße 38, 74172 Neckarsulm; Tel. 07132/9756-0.
Anmeldeschluss: 05.01.2009

Kaywaldschule Lauffen

Die Kaywaldschule für geistig- und körperbehinderte Jugendliche in Lauffen a. N. freut sich über das Engagement vom Massage Studio Ruhepol in Ilsfeld-Auenstein. Am 14.12.2008 findet hier von 14.00 – 20.00 Uhr zwischen der Bäckerei Stengel und dem Ruhepol, Beilsteiner Str. 6, eine Weihnachts-Benefizveranstaltung statt unter dem Motto „3 Nüsse für Aschenbrödel“.

Das bunte Programm mit Kutschfahrten, Schwedischen Feuer, Auftritten von den Flying Helicopters, dem Chor „da capo“ sowie verschiedenen Verkaufständen auch mit einem Stand der Kaywaldschule und natürlich dem Weihnachtsmann, wird hoffentlich großen Anklang finden, da der gesamte Erlös an unsere Schule gespendet wird. Wir danken Oliver Fischer und allen Sponsoren für Ihren Einsatz und freuen uns auf Ihr Kommen.

Jede Woche aktuell

Speiseplan der Güglinger Mensa

Für alle Schülerinnen und Schüler der Grund-, Haupt- und Werkrealschule sowie der Realschule Güglingen kocht das Team der „Herzogskelter“ täglich frische Speisen und bietet sie in der Mensa der Katharina-Kepler-Schule an.

51. Woche 2008 (15.12. – 21.12.2008)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Menü 1	Gurkensalat (2) Kartoffelrösti mit Speck und Spiegelei (1,2,7) Obst	Frühlingssuppe (2) Schweineschnitzel - natur- mit Schupfnudeln und Gemüse (1,2) Kirschenmichel	Lauchcremesuppe Blumenkohl mit Schinken und Sauce Hollondaise dazu Kartoffeln (1,7) Zitronencreme (6)	Bunter Blattsalat mit Karottenstreifen Gaisburger Marsch mit Rindfleisch, Spätzle und Gemüse (2) Schokoladenpudding mit Sahne	Flädlesuppe Linsen mit Spätzle und Geflügelwurstchen (4) Fruchtsalat mit Vanilleeis (4)
Menü 2 vegetarisch	Gurkensalat Kartoffelrösti mit Spiegelei (2) Obst (3)	Frühlingssuppe Schupfnudel-Gemüsepfanne mit Rahmsoße (2) Kirschenmichel	Lauchcremesuppe Spaghetti in Gemüse-Tomatensoße Zitronencreme (6)	Bunter Blattsalat mit Karottenstreifen Gebackene Champignons in Kräuter-Knoblauchsoße mit Baguette (2) Schokoladenpudding mit Sahne	Flädlesuppe Lachs-Gemüse-Nudelpfanne (4) Fruchtsalat mit Vanilleeis (4)

- (1) Schweinefleisch (3) gewachst (5) Antioxidationsmittel (7) Phosphat
- (2) glutenhaltig (4) konserviert (6) Süßungsmittel (8) geschwefelt

Zur Unterstützung des Essensausgabe-Teams werden noch ehrenamtlich tätige Helfer gesucht. Die ehrenamtlich Tätigen sowie deren schulpflichtige Kinder erhalten für ihren Arbeitseinsatz je ein kostenloses Essen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Herzogskelter, Fr. Steinger, Tel.: 07135/930610.

Speiseplan der Brackheimer Mensa

Für die Schüler, die an Brackheimer Schulen den Unterricht besuchen, wird folgender Speiseplan angeboten:

KW 51 (15. – 18.12.2008)

Mo. 15.12.	Di. 16.12.	Mi. 17.12.	Do. 18.12.
Bunter Salat	Gurkensalat mit Sauerrahm	Brühe mit Backerbsen	Eisbergsalat mit Tomate und Gurke
ﷺ	ﷺ	ﷺ	ﷺ
Schnitzel mit Zigeunersauce und Nudeln	Kassler mit Sauerkraut und Petersilienkartoffeln	Hühnerfriskassee mit Erbsen-Möhrengemüse und Butterreis	Gebackener Seelachs mit Remouladensauce und Kartoffelsalat
1,2,6	1, 4	ﷺ	ﷺ
ﷺ	ﷺ	Gemüsetortilla mit Dip	Gebackener Camembert mit Preiselbeeren
Gnocchi mit Zucchini-Gemüse und Tomatenpesto	Dampfnudel mit Zimt und Zucker und Vanillesauce	ﷺ	2
2	2	Handobst	ﷺ
ﷺ	ﷺ		Blechkuchen
Früchtekompott	Mandelcreme		
3,6			

- (1) Schweinefleisch (3) „gewachst“ (5) „Antioxidationsmittel“ (7) „Phosphat“
- (2) Glutenhaltig (4) „konserviert“ (6) „Süßungsmittel“ (8) „geschwefelt“

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
donnerstags 10.00 bis 11.30 Uhr
im Rathaus Güglingen (Tel. 10869)

Kursangebote und Vorträge

Bildung verschenken – Geschenkgutscheine der VHS Unterland

Suchen Sie noch ein sinnvolles, attraktives Geschenk?

Überraschen Sie Freunde, Verwandte, Bekannte, mit einem Gutschein der VHS Unterland. Bei allen Außenstellen gibt es jetzt schön gestaltete Gutschein-Karten, die Sie ganz nach Ihren Wünschen über einen Geldbetrag Ihrer Wahl ausstellen lassen können. Der oder die Beschenkte kann den Gutschein für eine beliebige Veranstaltung aus dem vielfältigen Programm der VHS Unterland einlösen – und sich etwas Kreatives, Gesundes, Genussreiches, Anregendes oder Entspannendes gönnen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07135/9318671 oder unter 07131/5940-0 oder im Internet unter www.vhs-unterland.de.

Vorschau auf Januar 2009:

Der viermalige Kurs „Fitness im Kopf nicht nur für Senioren“ mit Ingrid Manderbach wird auf den 20. April (montags von 10.00 – 11.30 Uhr) verschoben

Konflikte lösen – Beziehungen in Bewegung bringen

Vortrag mit Jochen Lorenz, Mediator

Konflikte und zwischenmenschliche Spannungen entstehen immer wieder im beruflichen wie auch privaten Alltag. Werden Konflikte offen und konstruktiv bearbeitet, kann daraus ganz Neues entstehen: Verständnis und vielleicht eine neue Form der Beziehung.

Themen des Vortrags sind die eigene Konfliktkompetenz zu stärken, Konflikte besser einordnen zu können, einen entspannten Umgang mit ihnen zu erlernen und Lösungen zu finden.

Freitag, 16.01.2009, 19.30 Uhr Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum

Digitalfotografie für Fortgeschrittene

Bildbearbeitung mit FixFoto mit Günther Walch, Lehrer und Fotograf

Dieser Kurs richtet sich an Digitalfotograf/-innen mit wenig Erfahrung in FixFoto, dessen optimale Anwendung gezeigt wird. Voraussetzung: Grundkenntnisse EDV, Laptop ist von Vorteil.

Genauere Kursbeschreibung im VHS-Programmheft, S. 164

Freitag, 16.01.2009, 19.30 Uhr Realschule Güglingen, Computerraum

Elektronikkurs für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Fragen wie „Was sind Leiter und Isolatoren?“, „Woher kommt der Strom, was sind seine Gefahren?“,

„Wozu braucht man Strom?“ u. a. werden in diesem Kurs beantwortet. Es werden einfache Versuche mit Batterie und Glühbirchen gemacht, Versuche mit Magneten unternommen und ein elektronisches Spiel aufgebaut.

Samstag, 17.01.2009, 9.30 – 12.30 Uhr Mediothek Güglingen, Veranstaltungsraum

Stelen-Workshop mit Holz und Farbe

Lange Dünnele

In dem zweitägigen Workshop gestalten Sie unter professioneller Anleitung Stelen aus Holz, die dem Kunstkonzept „Lange Kerle“ von P. B.

Zwosta nachempfunden sind. Sie lernen Arbeitsweisen und gestalterische Kniffe der künstlerischen Holzbearbeitung kennen. Im zweiten Teil des Workshops bemalen Sie Ihre Stele mit Acrylfarben. Die Stele kann schließlich draußen oder im Haus aufgestellt werden. Genauere Kursbeschreibung im VHS-Programmheft, S. 160

Samstag, Sonntag, 24./25.01.2009, 10.00 – 16.00 Uhr im Werkraum der Katharina-Kepler-Schule

Konstruktiver Umgang mit Konflikten

Workshop

Siehe oben: Vortrag am 16.01., Aufbauend auf den Vortrag geht es nun um die praktische Anwendung. Sie lernen, wie Sie Konfliktursachen erkennen, die eigene Einstellung zu Konflikten hinterfragen, Ihre persönlichen Interessen und Wünsche klar äußern können und Sie lernen den Umgang mit eigenen Gefühlen im Konflikt sowie Methoden der Konfliktbearbeitung und Deeskalation.

Freitag, 30.01.09, 19.30 – 21.00 Uhr und Samstag, 31.01.09, 9 – 17.00 Uhr

Mediothek Güglingen, Veranstaltungsraum

Anmeldung und Info unter: **07135/9318671** oder www.vhs-unterland.de

Schulsozialarbeit

Realschule Güglingen

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Die Schüler/-innen der RS Güglingen suchen gut erhaltene Sitzmöglichkeiten für ihren Gruppenraum (Sofa, Sessel ...), die Farbe ist egal. Auch suchen wir Kissen und einen Teppich. Vielen Dank für Ihre Hilfe. Bitte melden Sie sich bei Schulsozialarbeiterin, Frau Hagelauer, Tel. 07135/108-65.

PERSÖNLICHES

Der neue und erste Gehörlosen-Fußballweltmeister 2008 wurden von Ministerpräsident Oettinger empfangen

Anfang November wurden vier der sechs Baden-Württembergischen Teilnehmer der Deutschen Gehörlosen-Fußballnationalmannschaft von Ministerpräsident Günther Oettinger im Stuttgarter Landtag empfangen.



Thomas Hafner aus Güglingen (erarbeitet bei Fensterbau-Schneider in Frauenzimmern), der Torwart der Gehörlosen-Nationalmannschaft (links im Bild) wurde mit seinen Kameraden von Ministerpräsident Günther Oettinger empfangen.

Auf Vermittlung der Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, welche ein offenes Ohr für die Belange der Gehörlosen und deren vollbrachter

sportlichen Leistungen hat, wurde dieses Treffen arrangiert. Die Deutsche Nationalmannschaft hat dieses Jahr in Patras an der 1. Weltmeisterschaft der Gehörlosen teilgenommen und konnte den Weltmeistertitel nach Deutschland holen. 15 Länder aus 4 Kontinenten haben sich an den Spielen beteiligt.

Die deutsche Mannschaft stand im Endspiel gegen die Türkei und konnte die Partie nach einem nervenaufreibenden Elf-Meter-Schießen schließlich für sich entscheiden. Dass gleich sechs der erfolgreichen Spieler aus Baden-Württemberg stammen, war für Oettinger Anlass genug, wenigsten diesen und dem Bundestrainer Frank Zürn, ebenfalls ein Baden-Württemberger, persönlich zum Erfolg zu gratulieren.

Nächstes Jahr werden sich die Spieler bei drei zentralen Lehrgängen auf die Deaflympics 2009 in Taipeh vorbereiten. Die Deaflympics sind der absolute Höhepunkt in der Sportkarriere eines Gehörlosen Leistungssportlers und neben der Olympiade und den Paralympics die drittgrößte internationale Sportveranstaltung weltweit.

Der 2. Lehrgang wird übrigens Mitte Juni in Güglingen stattfinden. Sicherlich wird das Trainingslager und das ganze Drumherum ein besonderer Augenschmaus sein. Gewissermaßen als Krönung der Lehrgangsaktivitäten wird im Rahmen des 30-jährigen Vereinsjubiläums des Sportvereins Frauenzimmern auf dem dortigen Fußballplatz ein Länderspiel gegen die Nationalelf Tschechiens ausgetragen, eine starke Mannschaft, die sich gerne mit dem neuen Weltmeister messen möchte.

Uli Peter

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

2. Kammersiegerin kommt von „Unikat“

Beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks hat Maria Hettesheimer erfolgreich teilgenommen. Sie erlernt bei Unikat – Susanne Eichhorn in Güglingen den Beruf Maßschneiderin und konnte aufgrund der besonders guten Leistungen in der Prüfung von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken als 2. Kammersiegerin ausgezeichnet werden.

Die „Rundschau“ gratuliert dazu herzlich und wünscht für den weiteren Berufsweg alles Gute.

Ausschreibung Lotto Sportjugend-Förderpreis:

Über 90.000 € für vorbildliche Jugendarbeit
Durchstarten zum Endspurt! Noch bis zum 31. Dezember 2008 läuft die Bewerbungsfrist für den Lotto Sportjugend-Förderpreis. Gesucht werden Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Gefragt sind pfiffige Aktionen aus den Jahren 2007 und 2008. Das ehrenamtliche Engagement wird mit einem Preisgeld von mehr als 90.000 Euro belohnt. Mitmachen lohnt sich, denn die Jury kürt Gewinner aus allen Regionen des Landes. Dem Landessieger winken immerhin 5.000 Euro. Die Prämierung findet im Europa-Park statt – inklusive freiem Eintritt in den Freizeitpark. Informationen und Bewerbungsformulare für den Lotto Sportjugend-Förderpreis gibt es beim Landessportverband, in den Lotto-Annahmestellen und im Internet unter

Neuer Edeka-Markt hat in Güglingen eröffnet

18.000 Artikel auf 1.450 qm Verkaufsfläche

Am 3. Dezember hat die Familie Auracher in Güglingen den neuen Edeka Aktiv-Markt an der Emil-Weber-Straße 31 in Güglingen eröffnet. Der Vollsortimenter hat sich nach dem Umzug vom Burgweg 9 in die „Einkaufsmeile“ im Süden der Stadt nicht nur flächenmäßig, sondern auch im Blick auf das Angebot erheblich vergrößert. Aus 820 qm sind jetzt 1.450 qm Verkaufsfläche geworden, das Sortiment von 12.000 auf 18.000 Artikel aufgestockt und die Zahl der Mitarbeiter/-innen von 25 auf 30 erhöht.



Der neue Edeka-Erlebnismarkt der Familie Auracher an der Emil-Weber-Straße 31 in Güglingen wurde am 3. Dezember eröffnet. Auf 1.450 Quadratmetern Verkaufsfläche findet man jetzt über 18.000 Artikel. Vor dem Markt stehen 115 Parkplätze zur Verfügung.

Die Familie Auracher betreibt in Brackenheim und in Ingersheim zwei Edeka Aktiv-Märkte und hat das dort entwickelte Konzept auf den „Erlebnismarkt“ – wie er jetzt genannt wird – in Güglingen übertragen. Besonderen Wert hat man auf die Ausstattung des Marktes gelegt und sich dabei innovativer Heiztechnik nicht verschlossen. Erdwärme beheizt das Gebäude. In den neuen Auracher-Markt integriert sind die Bäckerei k & u, es gibt eine Fischtheke, eine Käsetheke, eine Metzgerei mit Warmtheke mit Plattenservice sowie eine Frischeabteilung mit Obst und Gemüse. Ein regionales Weinsortiment mit Erzeugnissen aus Güglingen und Umgebung unterstreicht die Firmenphilosophie des Unternehmens und des Kaufmannes vor Ort.



Ein riesiges Warensortiment mit über 18.000 Artikeln hat der neue Edeka-Aktiv-Markt von Thomas Auracher zu bieten. Die Öffnungszeiten sind montags bis samstags durchgehend von 8 bis 20 Uhr. Telefonisch ist der „Erlebnismarkt“ unter der bisherigen Rufnummer 07135/960410 erreichbar.

In allen Edeka-Märkten wird großer Wert auf die Regionalität der Produkte gelegt. Beispielsweise werden in Güglingen Teigwaren der Bönningheimer Burgenmühle, Eier vom Kornhof Buyer aus Botenheim, Weine von den Weingärtnern Clebronn-Güglingen, dem Weingut Spahlinger (Güglingen) und von Rolf Willy (Nordheim) geführt.

Das regionale Getränke- und Obst-Angebot wird mit internationalen Spezialitäten aus Europa und Übersee ergänzt. „Der Kunde steht im Mittelpunkt“ lautet die Vorgabe des Chefs – und so hat er seinen Mitarbeiterstab darauf eingestimmt, dass Kundenwünsche in jeglicher Form erfüllt werden. Dies bezieht sich auf Geschenkkörbe oder Geschenkgutscheine gleichermaßen.

Man will den Kunden ihren Einkauf so bequem wie möglich machen. Dies beginnt mit den besagten 115 Parkplätzen direkt vor der Tür, geht über EC-Cash und Finger-Print (man bezahlt per Daumen-Abdruck) weiter, bietet Mobiltelefon-Karten und mündet in Leergut-Automaten und das Bonus-System namens Edeka-Card ein. Im Gebäude befindet sich auch ein Kunden-WC.



Thomas Auracher, Bürgermeister Klaus Dieterich und Roger Otto, Gebietsexpansionsleiter bei Edeka bei der inoffiziellen Einweihung mit geladenen Gästen im neuen Edeka-Aktiv-Markt

Bei der inoffiziellen Eröffnung mit geladenen Gästen strich Thomas Auracher all diese Vorzüge im neuen Markt an der Emil-Weber-Straße in Güglingen heraus. Achim Widmann, Verkaufsleiter der Region Süd, vertiefte den Blick in die um ein Drittel vergrößerte Angebotspalette und zählte an Beispielen auf, dass die Edeka-Strategie als genossenschaftlich organisiertes Unternehmen in vollem Umfang greife. Regionalität, 180 Bio-Produkte, 200 Käsesorten, frische Backwaren und frischer Fisch wurden besonders genannt.

Bürgermeister Klaus Dieterich bezeichnete die Eröffnung des neuen Edeka-Marktes als ganz wichtigen Beitrag zur Sicherung und Stärkung des Einkaufsstandortes Güglingen. Er und die Mitglieder des Gemeinderates seien bei den Gesprächen seit November 2007 davon überzeugt worden, „dass das Lebensmittelgeschäft einer dynamischen Entwicklung unterliegt“.

Das Stadtoberhaupt freute sich mit der Familie Auracher und allen Mitarbeitern darüber, dass es nach der Baugenehmigung vom März 2008 mit der Abwicklung aller Arbeiten so geklappt hat, damit noch vor Weihnachten eingeweiht werden konnte. „Glückwunsch, viel Erfolg und allseits gute Geschäfte im Erlebnismarkt“ schloss Dieterich sein Grußwort zur Einweihung ab.

ASB RV Lauffen – Kraichgau

Geborgenheit und Sicherheit im Alter

So lautet das Motto, des neuen, vom Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), erbauten Seniorenzentrums „Am See“, welches im Herzen von Güglingen liegt. Am 2. Februar 2009 eröffnet die Haus- und Pflegedienstleitung Frau Monja Galvan das Seniorenzentrum und wünscht sich, dass an diesem Tage die ersten Bewohner mit einziehen.



36 Plätze für Kurz- u. Dauerpflege stehen bereit und sollen mit ihren freundlichen lichtdurchfluteten Räumlichkeiten für ein Ambiente sorgen, wo sich die Bewohner gleich sicher und geborgen fühlen können.

Die Zimmer sind mit einer Grundausstattung an Möbel eingerichtet und bieten noch Möglichkeit für eine individuelle Gestaltung. Das Seniorenzentrum zählt zu der neuen Generation der Seniorenheime, welches großfamilien-ähnliche Wohnstrukturen hat. Daher ist auch der Mittelpunkt beider Wohnbereichsebenen eine große Wohnküche.

Mit 12 Tagespflegeplätzen bieten wir den Senioren, die zu Hause versorgt werden, eine Abwechslung und deren Angehörigen eine große Entlastung und Erleichterung.

Damit das Seniorenzentrum ein „Ort der Begegnung“ wird, ist eine enge Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen, Kirchen und dem Hospizdienst geplant. Dem Arbeiter-Samariter-Bund RV Lauffen-Kraichgau ist es eine Herzensangelegenheit, ein Teil des Gemeinwesens von Güglingen und den umliegenden Gemeinden zu

werden. Jederzeit sind uns Mitmenschen willkommen, die uns ehrenamtlich unterstützen möchten, indem sie unseren Bewohnern vorlesen, mit ihnen basteln oder einfach nur zuhören. Mit der Stadtapotheke Güglingen haben wir einen weiteren kompetenten Vertragspartner, welche schon das Vertrauen vieler unserer Senioren inne hat. Wir möchten mit Hilfe einer qualifizierten Mitarbeiterführung den Qualitätsfaktor „zufriedene Mitarbeiter“ erhalten, denn dies wirkt sich äußerst positiv auf die Lebensqualität unserer Bewohner aus.

Wir wünschen uns, dass das Seniorenzentrum „Am See“ kein Rückzug aus dem aktiven Leben mit Freunden und Bekannten sein wird, sondern, dass sich die Lebensqualität verbessert.

Weitere Information gibt es bei Monja Galvan, ASB RV Lauffen-Kraichgau, Paulinenstraße 9 - 11, 74348 Lauffen. E-Mail: mgalvan@asb-lauffen.com/Tel.-Nr. 07133/953022.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

**Am 16. Dezember 2008 in Heilbronn
Sprechtag für Existenzgründer**

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungs-sprechtag mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 16. Dezember 2008, im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt.

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von den Förderbanken Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Infos gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Martin Neuberger von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/9677-112.

Öffnungszeiten zwischen Neujahr und Heilige Drei Könige

Die Handwerkskammer Heilbronn-Franken ist am Freitag, 2. Januar, und am Montag, 5. Januar 2009, geschlossen. An den übrigen Werktagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

Wichtiger Hinweis: Kein Amtsblatt in der letzten Dezemberwoche 2008 und in der ersten Januarwoche 2009

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in der 2. Kalenderwoche 2009, am Freitag, 9. Januar 2009.

Um Kenntnisnahme und Berücksichtigung wird gebeten.

TSV GÜGLINGEN



Nikolausbescherung beim TSV

So proppenvoll wie schon lange nicht mehr war es bei der Nikolausbescherung, die von der Turnabteilung des TSV am 7. Dezember in der „Herzogskelter“ veranstaltet worden ist. Wenn annähernd 150 Kinder und Heranwachsende ihre Geschwister, Eltern, Omas und Opas mitbringen, dann muss man sich natürlich nicht über diesen „Zustand“ wundern ...



Nicht weniger als 12 Programmpunkte wurden in lockerer Folge vom Stapel gelassen. Zwei Gruppen beim Mutter- und Kind-Turnen machten den Anfang, dann folgten ein toller „Indianner-Tanz“ der Jazztanz-Kinder und der erste Part vom Bubenturnen. Wie es richtig gut aussieht, zeigte der Übungsleiter Manfred Thurner in einer gekonnten Einlage!



Übungen am Kasten, auf der Turnbank und am Boden hatten die Turnermädchen von 5 bis 8 Jahren einstudiert, dann zeigten die Buben nochmals ihr Können beim Kasten-Sprung, ehe der große Block der Turnermädchen im Alter von 8 bis 14 Jahren mit Bodenturnen, Jonglieren auf den Einrad, Akrobatik und Bank-Turnen ein Abbild von dem gaben, was Woche für Woche in den Übungsstunden gemacht wird. Wilde Turnerkerle flitzten dann mit weiteren Sprüngen und Rollen über die Bühne und zeigten, dass aus dem Breitensport auch die Spitze gefördert werden kann. Am Ende wurde es dann nochmal tänzerisch-grazil mit den Jazztanz-Mädchen.



Großer Beifall und anerkennende Worte für Akteure und Betreuer/-innen war der richtige Lohn vom Publikum. Daniel Kräter hatte die Ansage voll im Griff und konnte so mit allen Beteiligten am Ende eines zweieinhalbstündigen Programms den Nikolaus herbei singen.



Dieser ließ sich nicht lange bitten und verschenkte prall gefüllte Weihnachtstüten an die kleinen „Akrobaten“.

Ein dickes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer und an die Kuchenspenderinnen - einfach an alle, die zum Gelingen der Nikolausbescherung 2008 beigetragen haben.

Altpapiersammlung

Die Jugendfußballer des TSV Güglingen führen am Samstag, 13. Dezember, die letzte Altpapier- und Kartonagensammlung in diesem Jahr durch. Bitte stellen Sie das wiederverwertbare Material ab 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereit. Sie unterstützen die Vereinsarbeit mit Ihrer kostenlosen Entsorgung!

Abt. Jugendfußball

Quali-Runde nicht geschafft

Bei der Zwischenrunde der Hallenbezirksmeisterschaften erreichten unsere D-Junioren am Wochenende den 4. Platz in Neckargartach. Hier startete man zunächst ganz ordentlich mit dem Sieg gegen Untergruppenbach. Gegen den Angstgegner FC Heilbronn III und im folgenden Spiel gegen Abstatt II riss dann der Faden komplett und man musste zwei hohe Niederlagen hinnehmen. Danach fasste man zwar wieder Tritt und besiegte die Spr. Widdern und die TG Böckingen, für die Qualifikation zur Endrunde reichte es aber leider nicht.

Abt. Fußball

SV Massenbachhausen - TSV Güglingen 2:2
Güglingen zeigte am 7. Dezember eine engagierte erste Hälfte und nahm gegen den Tabellenachtern sofort die Zweikämpfe an. Dadurch hatte man die Gastgeber nach fünfzehn

Minuten unter Kontrolle und konnte nun selbst Akzente setzen. Nach einigen erfolglosen Versuchen erzielte Georg Belgart dann die Führung für den TSV (32.). Anschließend spielte man weiter konsequent und erhöhte dank eines sicher verwandelten Elfmeter von Holger Schmidt auf 2:0 (43.).

Nach dem Seitenwechsel gab man das Spiel aber aus der Hand. Man verlor die zuvor gute Ordnung und ließ sich von der hektischen Spielweise des Gegners anstecken. Dabei hatte man zu Beginn der zweiten Hälfte viele hochkarätige Chancen um mit einem dritten Tor die Partie vorzeitig zu entscheiden. Im weiteren Spielverlauf wurden die Gastgeber immer stärker und hatten nach dem Anschlusstreffer neuen Elan (73.). Nur kurze Zeit später erzielten sie den Ausgleich, auch wenn dem Tor ein Foul an Torwart Patrick Buyer vorausging (77.). Selbst in der Schlussphase gab es noch Tormöglichkeiten für den TSV, doch in diesem Spiel wollte nichts mehr gelingen sodass man am Ende ganz klar zwei Punkte verschenkt hat.

Reserve

SV Massenbachhausen – TSV Güglingen 1:3

In der ersten halben Stunde konnte man mit den leicht überlegenen Gastgebern noch gut mithalten. Auch wenn nach vorne oft die Durchschlagskraft fehlte, ging man Mitte der ersten Hälfte durch einen Foulelfmeter von Adem Güney in Führung. Der SV Massenbachhausen ließ aber nicht nach und erzielte noch vor der Pause den verdienten Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel spielte der Gastgeber auf Sieg und vergab zahlreiche Chancen. So blieb Güglingen bis zum Schluss in der Partie und gewann durch zwei weitere Tore von Adem Güney etwas glücklich mit 3:1.

Vorschau

Mit dem Nachholspiel am Donnerstag 11. Dezember, gegen die Sportfreunde Lauffen II endet die Hinrunde in der Kreisliga A3 für den TSV Güglingen.

Schneehasen-Party

Passend zur kalten Jahreszeit veranstaltet der TSV Güglingen am Samstag, 13. Dezember, wieder seine Schneehasen-Party. Ab 20.30 Uhr beginnt, für einen Eintritt von 3 €, der Einlass an der Güglinger Gymnastikhalle, in der DJ Sladan dann mit seiner Musik für gute Stimmung sorgt.

Die aktiven Fußballer freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Gäste und halten neben verschiedenen Getränken auch belegte Weckle bereit.

Hallenturnier am 27. Dezember

Das traditionelle Hallenfußballturnier für aktive Mannschaften wird dieses Jahr am Samstag, 27. Dezember, in der Städtischen Sporthalle in Güglingen ausgetragen. 14 Mannschaften sind in zwei Gruppen dabei und treten ab 13 bzw. 18 Uhr in der Vorrunde gegeneinander an. Danach spielen die drei Erstplatzierten in der Gruppe die Plätze 6 bis 1 aus. Bitte merken Sie sich heute schon den Termin vor.

Verbandsrunde

Das nächste Spiel findet am 1. März 2009 statt. Zu Gast am Stadion an der Weinsteige ist dann der TSV Pfaffenhofen.

Frauenfußball-Hallenbezirksmeisterschaften

Am Sonntag, 14. Dezember, finden die Frauenfußball-Hallenbezirksmeisterschaften in der Städtischen Sporthalle in Güglingen statt. Ab 10.30 Uhr sind die Teams vom TGV Dürrenzimmern, SV Sülzbach II, SpVgg Frankenbach und TSV Güglingen II (Gruppe I) sowie VfL Neckargartach, SV Sülzbach I, VfL Eberstadt und TSV Güglingen I (Gruppe 2) am Start. Die Gruppenspiele werden gegen 13.30 Uhr abgeschlossen sein, danach folgt die Zwischen- und Trostrunde. Das Spiel um Platz 3 und 4 ist für 14.45 Uhr angesetzt, das Endspiel auf 15.45 Uhr. Herzliche Einladung zum Hallenturnier in Güglingen!

Abt. Tischtennis

Jungen U18 Kreisklasse B1

TSV Güglingen III – SC Oberes Zabergäu 5:5
Eng ging es zu – und spannend. Das Spiel gegen das starke Team aus Zaberfeld war nichts für schwache Nerven. Letztendlich war das Unentschieden ein bisschen glücklich, aber nicht unverdient. Die Güglinger Punkte erspielten Schmieder/Bäzner im Doppel, in den Einzeln punkteten Grasmik (2) und Yalcin (2).

Jungen U18 Kreisklasse A1

TSV Güglingen I – TG Böckingen 1890 0:6
Was passiert eigentlich momentan mit der ersten Jungenmannschaft? Die zweite Partie in Folge ohne einen Spielgewinn. Das klingt dramatisch. Es gilt abzuwarten, wie es weitergeht. Jetzt gilt es, den Kopf hoch zu halten.

Herren Kreisklasse D2: TSV Güglingen II – SV Bad Wimpfen-Hohenstadt III 2:9

Groß waren die Erwartungen und hoch die Motivation. Im Spiel gegen Bad Wimpfen wollte unsere Dritte richtig was reißen. Klappte aber nicht, den die Wimpfener traten personell verstärkt an. Und so reichte es statt zu einem Sieg halt nur zu zwei Einzelsiegen von Simon Schubring und Ralf Zipperlein.

Herren Kreisklasse D3

TSV Güglingen II – DJK-SB Heilbronn 9:2
Schon wieder gewonnen. Schon wieder mehr als deutlich. Angesichts dieser Dominanz wird die Meisterschaft für unsere zweite Herrenmannschaft langsam zur Pflicht. Als größtes Problem erweist sich wohl zusehends die Spannung im Team hochzuhalten. Konzentration, Jungs. Die Punkte gewannen Frank/Frank und Eren/Czorny im Doppel. Die Einzelsiege buchten Frank A. (2), Frank H. (2), Eren, Knopp und Czorny. (MW)

Abt. Handball

TSV weibl. B-Jgd. – TSV Pfedelbach 7:25 (6:9)
Zum zweiten Rundenspiel empfangen die Mädels der B-Jugend den TSV Pfedelbach. Aufgrund von Krankheiten mussten wir leider in

Unterzahl, nur zu sechst, antreten. Trotzdem konnten wir in der ersten Hälfte noch ganz gut mithalten. Nachdem unsere Gäste mit 1:3 in Führung gingen, glichen wir diese umgehend mit Tempospiegel wieder aus.

Daraufhin legten die Pfedelbacher wieder vor, da wir natürlich konditionell unterlegen waren. Nach einer kurzen Verschnaufpause in der Auszeit konnten wir noch einmal mit Vollgas verkürzen und gingen mit einem Stand von 6:9 in die Halbzeitpause.

In Halbzeit 2 lief dann allerdings gar nichts mehr. Die Pfedelbacher schickten nach Ballgewinn immer wieder ihre schnellsten Spielerinnen nach vorne und konnten so über 6:12 auf 6:15 davonziehen. Auch eine Auszeit half hier nicht mehr weiter und nachdem wir dann in dieser Hälfte nur noch 1 Tor erzielen konnten, mussten wir uns wieder deutlich mit 7:25 geschlagen geben.

Es spielten: Elena Wildt (Tor), Sina Wolschke (2), Sümeyye Kus (1), Keshia Wöhr (2), Tamara Windolph (2), Sara Rosa-Varela. – Jessi –

TSV weibl. A-Jgd. – SG Gundelsh. 17:7 (10:3)

Die nächsten beiden Punkte zu holen galt es am 30.11.08 gegen die SG Gundelsh. trotz 2 verletzter Spielerinnen. Die ersten 5 Minuten plätscherte das Spiel nur vor sich hin. Doch nach dem 2:1 gaben die Mädels der A-Jugend endlich wieder Vollgas und spielten einen super schönen und vor allem schnellen Handball.

Die Bälle wurden in der Abwehr herausgefischt und mit tollen Pässen über 2 oder 3 Stationen gespielt und dann chancenlos im Tor versenkt. Auch weite Pässe, unter anderem von unserer stark haltenden Torfrau, flogen direkt in die Hände und wurden mit einem Tor belohnt. Jede Einzelne zeigte wieder viel Freude beim Handball und spielte super. Es schien als ob der Knoten endlich geplatzt sei. Doch nach einer Auszeit in der 24. Minute zogen die Gäste unsere Handbremse. Allerdings kam dies zu spät und wir konnten mit einem sicheren Vorsprung von 10:3 in die Halbzeitpause gehen.

In der zweiten Hälfte konnten wir leider nicht mehr an die super Phase von Halbzeit 1 anknüpfen, ließen uns die Führung aber nicht mehr aus der Hand nehmen. Zwar versuchten wir immer wieder mit Tempo den Angriff zu starten, doch wurden nun schon früh von den Gästen unterbrochen, so dass wir mit mehr Anstrengung unsere Tore erzielen mussten. Durch unsere Abwehrreihe ließen wir aber das gesamte Spiel über niemanden so einfach durchkommen, so dass die Gäste nur wenige Tore erzielen konnten. Vor allem die Gegenspielerinnen von Kerstin Öhler waren chancenlos und rannten sich an ihr fest.

Nach den vergangenen Spielen war dieses Spiel endlich mal wieder eine klare Leistungssteigerung und so gewannen wir auch verdient mit 17:7.

Es spielten: Scarlett Konz (Tor), Kerstin Öhler (1), Manuela Conz, Fenya Siegmund (3), Jessica Lipp (2), Sabrina Wildt (6), Sabine Orben (3/1), Maren Richter (1), Sina Wolschke (1), Johanna Schrempf, Keshia Wöhr. – Jessi –

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Donnerstag, 11. Dezember

19.30 Uhr Fußball-Aktiv
TSV Güglingen I – Spfr. Lauffen II

Samstag, 13. Dezember

14.00 Uhr Tischtennis
 VfL Brackenheim II – TSV Jungen U 18
 VfL Brackenheim III – TSV Jungen U 18 III
 14.30 Uhr Jugendhandball
 TSV weibl. B-Jugend – SG Bad Mergentheim
 15.30 Uhr Tischtennis
 TSV Jungen U 18 II – SSV Auenstein
 16.30 Uhr Jugendhandball
 TSV weibl. A-Jugend – HSG Kochertürn/Stein
 18.00 Uhr Tischtennis
 TSV Herren I – FC Kirchhausen II
 TSV Herren II – Spfr. Stockheim II
 18.30 Uhr Herrenhandball
 TSV Herren – TuG Neipperg 2
 20.30 Uhr TSV-Gymnastikhalle
 „Schneehasen-Party“ der Fußballer

Sonntag, 14. Dezember

9.00 Uhr Schach (B-Klasse)
 SV Bad Friedrichshall 2 – SG Meimsheim-Güglingen 2
 10.30 Uhr Frauenfußball
 Hallenbezirksmeisterschaften in Güglingen (Städt. Sporthalle)
 12.00 Uhr Jugendhandball
 Spieltag weibl. E-Jugend in Crailsheim
 13.30 Uhr Jugendhandball
 TGV Beilstein – TSV männl. D-Jugend

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

**Spielabbruch gegen den ESV Heilbronn**

Am Sonntag, 7.12.2008, empfing der TSV Pfaffenhofen, zum letzten Spiel im Jahr 2008, die Gäste vom ESV Heilbronn. Von Beginn an dominierte der TSV die Begegnung. Schon in der 6. Minute erzielte Matthias Geiger das 1:0 und kurz drauf erhöhte Tobias Götz auf 2:0. Die Gäste aus Heilbronn versuchten hauptsächlich mit langen Bällen zu agieren, jedoch ohne nennenswerten Erfolg. In der 27. Minute entschied der Schiedsrichter dann auf Elfmeter und dem zwischenzeitlichen 2:1. Doch der TSV ließ sich nicht schocken und erhöhte erneut durch Geiger auf 3:1. Nach dem Seitenwechsel stürmte der TSV wie gewohnt auf ein Tor. So war es nicht verwunderlich, dass der TSV in der 50., 55. und 72. Minute durch Engelhardt, Schwarzkopf und Geiger auf 6:1 davon zog. In der 83. Minute brach dann der Schiedsrichter Höfs das Spiel beim Stand von 6:1 ab, nachdem ein Spieler vom ESV Heilbronn sich nach einem Zweikampf schwer verletzt hatte.

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
 www.sv-frauenzimmern.de

Rückblick Winterfeier

Pünktlich zum Nikolaustag fand die diesjährige Winterfeier des SVF in der Herzogskeiler statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Reinhold Muth übergab dieser das Zepter für den weiteren Programmablauf des Abends an Artur Meikis.

Der Kinderchor Fantadu, unter der Leitung von Marlies Grashei und Volker Scheuerlen, eröffnete den bunten Programmreigen. Voller Enthusiasmus stürmten kleine „Pippi Langstrumpfs“ und „Michels aus Lönneberga“ vom Kinderturnen die Bühne, um ihr Können zu zeigen. Danach wurde es tierisch, denn als Zebras verkleidete Tänzerinnen bewegten sich zu den Klängen aus dem Musical „König der Löwen“. Dann wurde es schaurig – kleine Gespenster jagten mit ihren „Ghostbusters“ vor einem toll gemalten Bühnenbild über die Bretter. Farbige wurde es bei den „Las Estrellas“, diese Mädels zeigten, dass man Tücher nicht nur um den Hals tragen kann. Danach folgte ein fetziger Tanzmix, den die „Mikados“ lässig und cool darboten.



Voller Spannung wurde der Programmpunkt der „neu“ gegründeten Abteilung Ballett erwartet. Man wurde nicht enttäuscht – zu klassischen Klängen zeigten die „grazilen“ Fußballer in wunderschönen rosa Ballettröckchen, unter Anleitung von Jürgen Bahm, ihre neu entdeckte Leidenschaft.

„Der Umzug“ ließ die Zuschauer in die Mietswohnung des ewigen Studenten Thomas (Frank Pfeifer) und seiner Kommilitonin Sandra (Susanne Bückle) blicken. Diese geraten beim chaotischen Einzug nicht nur an den granteligen Hausverwalter Diethelm Streng (Jörg Bückle), sondern auch noch an vielerlei unerwünschte Besucher. Wie zum Beispiel Traudl (Peter Ritter) die Exfrau des Herrn Streng, sowie die eifersüchtige Freundin (Doris Ritter) von Thomas. Herrlich anzuschauen waren auch die überspannte Mutter (Silke Bödinger) und der unterm Pantoffel stehende Vater (Achim Besmer) von Thomas. Herzlichen Dank geht an die Übungsleiterinnen Birgit Combé, Birgit Deubler, Tanja Federmann und Barbara Höger, die Theatercrew, Familie Rasmussen mit ihrem Bewirtungsteam, sowie an sämtliche Helferinnen und Helfer und dem Publikum die allesamt zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Bundesliga – Live

Wir möchten Sie herzlich zu nachstehenden Bundesligaspielen in unser Studio ins Vereinsheim einladen:

Freitag, 12. Dezember, 20.30 Uhr: Bor. Dortmund – Bor. Mönchengladbach
 Samstag, 13. Dezember, 15.30 Uhr: VfB Stuttgart – FC Bayern München
 Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr: 1899 Hoffenheim – Schalke 04

An allen drei Terminen ist das Sportheim bewirtet.

Abt. Fußball**TV Hausen – SVF****3:2**

Im letzten Spiel dieses Jahres erwischte der SVF den besseren Start, doch dann übernahm der Gastgeber das Kommando. In der 35. Minute spielte der TV Hausen nach einem gelungenen Spielzug unsere Abwehr aus und ging mit 1:0 in Führung. Bereits 5 Minuten später gelang einem Hausener Akteur nach einem Sonntagschuss in den Winkel aus 22 Meter das 2. Tor. Noch kurz vor dem Halbzeitpfeiff konnte J. Wolff mit einem abgefälschten Schuss den Anschlusstreffer setzen.

Bereits kurz nach Seitenwechsel konnte Hausen den Vorsprung auf 3:1 erhöhen. Zuvor hatte man mit einer Großchance den Ausgleichstreffer vergeben. Doch wiederum nur einige Minuten später konnte A. Bytyci als er den Ball zurückgespielt bekam überlegt zum zweiten Tor für den SVF einschieben. Fortan berannte man vergeblich das Tor der Gastgeber doch der verdiente Ausgleich sollte letztendlich nicht mehr gelingen.

Reserve: TV Hausen – SVF**1:2**

Mit einer verstärkten AH-Mannschaft konnte es die Reservemannschaft besser machen und hochverdient mit 2:1 gewinnen. K. Pfeiffer konnte nach einem unwiderstehlichem Solo J. Hirschmann bedienen, der gekonnt zur 1:0-Halbzeitführung abschloss. Zwar kassierte man kurz nach der Halbzeit den Ausgleich, doch A. Meikis konnte aus dem Gewühle im Strafraum den verdienten Siegestreffer markieren. Dank den Spielern, die ausgeholfen haben.

Abt. Tischtennis**TSG 1845 Heilbronn 2 – SVF-Jungen 1 6:2**

Nach einem guten Start und Erfolgen in beiden Eingangsdoppeln konnte man nicht weiter an die gezeigten Leistungen anknüpfen und unterlag noch deutlich, wenn auch etwas unter Wert. Die Zähler holten Benjamin/Sebastian und Anna-Lena/Hendrik je 1x im Doppel.

TGV Eintracht Abstatt – SVF-Jungen 2 5:5

In einem spannenden und sehr ausgeglichenen Match zwischen den beiden Tabellenschlusslichtern gab es ein am Ende leistungsgerechtes Unentschieden, das durch eine geschlossene Mannschaftsleistung erkämpft wurde. Das Remis verdienten sich Thorsten/Alexander im Doppel sowie Michael, Louis, Thorsten und Alexander je 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen 3 – Spfr. Neckarwestheim 6:2

Gegen die Gäste aus Neckarwestheim hatte man endlich einmal das Glück des Tüchtigen und konnte die knappen Spiele für sich entscheiden. So stand am Ende ein klarer Sieg, der aber knapper war, als es das Ergebnis aussagt. Die Punkte holten Markus/Tobias und Viktoria/Sina im Doppel sowie Viktoria 2x, Markus und Tobias je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren 1 – TSG 1845 Heilbronn 5 8:8

In einem spannenden Match zweier gleich starker Teams trennte man sich am Ende folgerichtig mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Das Remis holten Zipperle/Gross im Doppel sowie P. Hegenbart und D. Gross je 2x, F. Eckert B. Zipperle und J.-M. Walger je 1x in den Einzeln

Vorschau:

Samstag, 13.12., 13.15 Uhr:
 SVF-Jungen 2 – TSB Horkheim
 15.30 Uhr: SVF-Jungen 1 – FC Kirchhausen
 16.30 Uhr: TG 1890 Böckingen 4 – SVF-Herren 3
 17.00 Uhr: TSV Ochsenburg 2 – SVF-Herren 2

18.00 Uhr: SVF-Herren 1 - TSV Ochsenburg 1
 Sonntag, 14.12., 10.00 Uhr:
 SVF-Damen - TSG 1845 Heilbronn 2
 10.00 Uhr: SVF-Herren 2 - Spfr. Stockheim 1
 eis

Abt. Volkswandern

Termine

14.12.2008 Kronau (nur Sonntag)

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abt. Fußball

GSV Eibensbach - FC Kirchhausen 2:3

Mit einer deutlichen Leistungssteigerung unterlag der GSV, in einer spannenden Begegnung, dem FC Kirchhausen nur knapp. Eibensbach spielte diszipliniert und mit sehr viel Einsatzbereitschaft. Die Gäste aus Kirchhausen gingen im ersten Durchgang per Strafstoß in Führung. Kurz nach Wiederanpfiff bot sich dem GSV in Abschnitt zwei die Möglichkeit zum Ausgleich, die aber leider ungenutzt blieb. Kirchhausen profitierte kurze Zeit später von einer Schwächeperiode der Heimelf und erhöhte per Doppelschlag auf 3 Treffer. Doch anders als in den Begegnungen kämpfte sich der GSV ins Spiel zurück und machte die Begegnung durch zwei Tore von B. Gerstenlauer wieder spannend. Trotz einer starken Schlussphase reichte es dem GSV aber am Ende nicht zu einem Remis. Dennoch gibt diese Leistung Hoffnung auf das kommende Jahr.

Abt. Jugend

Vorschau: Altpapiersammlung 13.12.2008

Am Samstag sammelt die GSV C/B-Jugend wieder das Altpapier in Eibensbach ein. Bitte stellen Sie das gesammelte Papier ab 9.00 Uhr gut sichtbar und gebündelt vor Ihren Häusern bereit. CC

Rückblick Weihnachtsmarkt 29.11.2008

Die Jugendabteilung des GSV bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die vor, während und nach dem Wochenende zum Gelingen des Weihnachtsmarkts beitrugen. Ganz besonderer Dank gilt wie jedes Jahr natürlich wieder unseren Kunsthandwerkern, mit deren Hilfe das ganz besondere Flair dieses Marktes zustande kommt.

In diesem Jahr gilt ein besonderes Lob Michael Kühne, der zu Beginn die Besucher mit seinem Klarinettenspiel erfreute sowie dem GSV-Chor „Sing4Fun“ der mit seinen Liedern und Kanons zu begeistern wusste. Zuletzt gilt der Dank noch Lena und Walter Gerstenlauer für Ihre Unterstützung mit dem Backhaus und Roland Baumann für dessen Berichte. CC

Sportschützenverein Güglingen



Sieg leichtfertig verschenkt

Am letzten Sonntag bestritt unsere Zweite Luftgewehrmannschaft ihren fünften Wettkampf in der Bezirksliga.

Diesmal war man in Gronau zu Gast. Die Erste Mannschaft des SV Gronau ist einer der härtesten Konkurrenten im Aufstiegskampf für unsere Güglinger Mannschaft. Würde man diesen Wettkampf gewinnen, wäre das Tor in Richtung Aufstieg weit offen.

Mit diesem Gedanken im Hinterkopf war der Druck auf unsere Schützen natürlich demen-

sprechend groß. Dazu kam, dass der Gegner aus Gronau natürlich mit ihren fünf besten Schützen angetreten sind.

Anfangs war die Partie noch relativ ausgeglichen. Drei unserer Schützen konnten sich knappe Führungen erkämpfen. Doch im weiteren Verlauf drehte sich das Glück.

Unser Schütze auf Position 1 begann seinen Wettkampf schon erschreckend schwach, und als dessen Gegnerin in der Zweiten Serie mit 98 Ringen einen kleinen Zwischenspur einlegte, brach er völlig ein. Mit mageren 90 Ringen zur Zweiten Serie war der Rückstand bereits zur Halbzeit riesengroß. Und obwohl nach den 98 Ringen vom Gegner auch nichts mehr kam, hatte Alexander nichts mehr entgegenzusetzen.

Auf der Zweiten Position hatte es Carolin mit einem enorm starken Gegner zu tun. Und obwohl sie richtig gute Serien hinlegte, reichte es am Schluss gegen den Schützen aus Gronau, der hier sein bislang bestes Ergebnis erzielte, knapp nicht zum Sieg.

Auf der Dritten Position war Klaus zur Hälfte des Wettkampfs komfortabel in Führung. Doch urplötzlich blieben die guten Schüsse aus. Ratlos blickten sich die Güglinger Zuschauer, die mit nach Gronau gekommen waren, an.

So schmolz der Vorsprung immer weiter, bis er letztendlich aufgeholt war. So war die dritte Paarung auch verloren.

Auf der Vierten Position erkämpfte Adrian in seinem Wettkampf den ersten Punkt für Güglingen. Mit gewohnt guten Serien hatte er als einziger absolut keine Mühe gegen seinen Gegner zu bestehen.

Auf der Fünften Position musste Patrick zu Anfangs noch einen Rückstand hinterherrennen. Doch er behielt die Nerven, und holte nach und nach die nötigen Ringe. Am Schluss konnte auch hier Patrick einen Sieg einfahren.

So lautete das Endergebnis: SSV Gronau 3 Punkte - SSV Güglingen 2 Punkte.

Carolin Volland 377 Ringe, Adrian Daniel 370 Ringe, Patrick Allinger 363 Ringe, Klaus Jesser und Alexander Fehle mit jeweils indiskutablen 361 Ringen.

Mit dieser unnötigen Niederlage muss man jetzt doch noch mal um den Aufstieg zittern. Absolute Voraussetzung hierfür ist ein Sieg im nächsten Wettkampf gegen Fichtenberg im Januar nächstes Jahr. Und eines war bereits kurz nach dem Wettkampf klar: die Weihnachtspause wird für ein intensives Training genutzt werden. A. F.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Advents- und Nikolausfeier

Eine eindrucksvolle Advents- und Nikolausfeier erlebten 43 Wanderfreunde der Güglinger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins. Zunächst führte Horst Seizinger die Mitglieder durch das Römermuseum, danach feierte man in stimmungsvollem Ambiente im Kaminzimmer der Herzogskelter. Ehe der 1. Vorsitzende Karl Rudolf Fritsche die Ehrung langjähriger Mitglieder vornahm, begrüßte er in der Runde Bürgermeister Klaus Dieterich. Weiter galt sein besonderer Gruß 9 Mitgliedern, die fast auf den Tag genau vor 30 Jahren in der Aula der Hauptschule bei der damaligen Feier aus Anlass des 80-

jährigen Jubiläums der Ortsgruppe Güglingen zugegen waren: Else Bihlheimer, Rose und Joachim Braun, Karl Herzog, Else und Hans Schifffert, Irmgard Schmid und Horst Seizinger. Er selbst war damals schon als Vorsitzender präsent. Freude und Sorge gleichermaßen, denn durch langjährige Mitgliedschaft wird Beständigkeit symbolisiert. Sorge deshalb, weil man in der Vorstandschaft vergeblich nach jungen Leuten Ausschau hält.

Nach einem Grußwort von Bürgermeister Klaus Dieterich ehrte der 1. Vorsitzende langjährige Mitglieder für besondere Treue zum Verein. Auf 60 Jahre Mitgliedschaft blickt Martha Wirth zurück, die nach dem Tod ihres Mannes satzungsgemäß dessen Mitgliedschaft weiterführt. Sie konnte bei der Feier nicht dabei sein. Für 50 Jahre Albvereinsmitgliedschaft wurden Joachim Braun, für 25 Jahre Gertrud Stirn, Monika und Heinz Rieger geehrt. Heinz Rieger ist zudem als unermüdlicher Wanderwart im Verein tätig. Wein für die Männer, Blumen für die Frauen gab's neben Urkunden und Anstecknadeln als Präsent.



Langjährige Vereinsmitglieder wurden geehrt: von links nach rechts: Joachim Braun (50 Jahre), Heinz und Monika Rieger, Gertrud Stirn (25 Jahre) und Karl Rudolf Fritsche (Vorsitzender).

Nach den Ehrungen ließ in einer Power-Point-Präsentation Wanderfreund Klaus Haag aus Sternenfels die gemeinsame 4-tägige Wanderausfahrt der Ortsgruppen Sternenfels, Zaberfeld und Güglingen in den Bayerischen Wald Revue passieren. Wanderwart Heinz Rieger stellte die 5-tägige Ausfahrt für das Jahr 2009 in die Rhön vor. Zu erwarten ist, dass auch sie einen großen Zuspruch erfahren wird. Eine rundum gelungene Advents- und Nikolausfeier konnte der 1. Vorsitzende beschließen. (sz)

Partner in Europa e. V. Güglingen



Besuch aus Frankreich

Am Freitag, 29. November 2008, war es wieder einmal so weit: Eine siebenköpfige Gruppe aus unserer Partnerstadt Auneau beehrte Güglingen anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsummels am 1. Adventssonntag mit ihrem Besuch.

Annick Lambert, die Präsidentin des französischen Partnerschaftsvereins mit ihrem Ehemann Robert, Colette de Taddeo, Lehrerin mit ihrem jüngsten Sohn Geoffrey, das Ehepaar Claudine und Francois Jimenez und nicht zuletzt Desiré Bienfait mit weit über 80 Jahren, hatten die anstrengende siebenstündige Fahrt auf sich genommen und wurden von 4 Gastfamilien willkommen geheißen.

Sinn und Zweck der Reise war, wie bereits im letzten Jahr, der Verkauf von französischem Käse und Konfekt, welcher sehr erfolgreich verlief. Am Samstag hatte man dafür gemeinsam einen Stand neben der Herzogskelter aufgebaut, und anschließend dem Weihnachtsmarkt in Eibensbach einen Besuch abgestattet. Katrin Stöhr-Klein führte die Gruppe danach noch über den Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen, ein Ausflug, der sehr gut ankam.



Schließlich wurde die Gruppe nach einem schönen gemeinsamen Wochenende von Bürgermeister Klaus Dieterich und der Vorsitzenden von „Partner in Europa“, Irene Gutbrod, wieder verabschiedet, nicht ohne einen kurzen Ausblick auf das reichhaltige Programm im nächsten Jahr vorzunehmen und der Freude über die lebendigen Austauschbeziehungen Ausdruck zu verleihen.

GIGA

Gestaltungsinitiative Güglingen



Umfrage zur Gestaltung der Güglinger Innenstadt

Die Gewinner und das Ergebnis

Die GiGA hatte eine Umfrage zur Gestaltung der Güglinger Innenstadt durchgeführt, dazu wurden über die Rundschau in Güglingen 1.780 Fragebogen verteilt. Lediglich 24 Antworten wurden eingereicht. Dies ist enttäuschend, wenn man bedenkt, wie wichtig dieses Thema ist.

Viele Fragebögen wurden leider dazu benutzt, um Mängel (wie z. B.: der Beleuchtung u. a.) aufzuzeigen. Dass es in der Stadtverwaltung hierfür spezielle Formulare gibt, scheint in der Bevölkerung nicht bekannt zu sein. Trotzdem sollen diese Anregungen nicht umsonst sein, diese wurden an die Stadtverwaltung weitergegeben. Dort wird geprüft, welche Maßnahmen zur Behebung notwendig sind.

Unter den verbleibenden realistischen Vorschlägen wurden folgende Gewinner ausgelost: Waltraut Bauer

Silvia & Andreas Deis
Familie Marasco
Eberhard Oehler
Familie Petzold
Simone Rohrbach

Die Gewinner werden benachrichtigt und erhalten jeweils einen HERKULES-Einkaufs-Gutschein im Wert von € 10.

Aus den realistischen Vorschlägen wurden ausgewählt:

- Behindertengerechter Straßenübergang am Rathaus mit Zebrastreifen
- 30-er Zone für Lkw in der Heilbronner-, Markt- und Maulbronner Straße
- Aufstellung römischer Skulpturen in der Innenstadt

Diese Vorschläge wurden der Stadtverwaltung zur Prüfung der Machbarkeit übergeben. Bei Realisierung eines oder mehrerer Anregungen erhält der jeweilige Ideengeber Einkaufsgutscheine im Wert von € 100.

Mit der Fragebogenaktion ist aber dieses Thema nicht zu Ende. Für realistische Anregungen sind wir immer offen und dankbar.

K.-H. Windolph, Innenstadt-Manager

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Christbaumverkauf der Jugendfeuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR GÜGLINGEN
www.feuerwehr-gueglingen.de



Christbaumverkauf der Jugendfeuerwehr

Wann: 13.12.2008 von 9 bis 17 Uhr

Wo: Neues Feuerwehr Gerätehaus
Lindenstraße 45 Güglingen

- Kostenloser Lieferservice bis vor die Haustüre
- Baumstammwetzsägen und Gewinnspiel
- Beste Verpflegung mit Feuerwehrtopf, Glühwein, Kaffee und Kuchen ...

www.jfw-gueglingen.de

Alle Jahre wieder verkauft die Jugendfeuerwehr Güglingen wunderschöne Tannenbäume für Jedermann. Mit dem Erlös wird die Jugendkasse für das nächste Jahr aufgebessert um tolle mehrtägige Ausflüge oder im Sommer einige Kugeln Eis zu finanzieren.

An dieser Stelle also die Vorankündigung:

Sie suchen einen Tannenbaum für Weihnachten und wollen ihn nicht irgendwo, sondern in gemütlicher Runde und zur Unterstützung unserer Jugendarbeit kaufen?

Dann kommen Sie am 13. Dezember am Gerätehaus, Lindenstraße, Güglingen vorbei. Zwischen 9 Uhr und 18 Uhr stehen die schönsten Bäume bei uns auf dem Hof. Natürlich bringen wir Ihnen wie jedes Jahr Ihren Baum auf Wunsch auch wieder direkt nach Hause. Außerdem verköstigen wir Sie mit warmen Getränken, süßen Waffeln, leckeren Würsten oder dem köstlichen „Feuerwehrtopf“! Bringen Sie also ein bisschen Zeit mit - denn bei uns werden schon Weihnachtsvorbereitungen zum Fest. Und mit einem guten Augenmaß oder kräftigen Armen können sie ein tolles Geschenk gewinnen.

Ihre Jugendfeuerwehr freut sich schon auf Sie!
Jugendfeuerwehr

Am Freitag, 12.12.2008, findet wie angekündigt die Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr statt. Am Samstag, 13.12.2008, findet von 9 - 17 Uhr der Weihnachtsbaumverkauf der Jugendfeuerwehr statt.

Wir bitten die Güglinger Bevölkerung von diesem Angebot Gebrauch zu machen und den Nachwuchs unserer Wehr zu unterstützen!

Am Dienstag, 16.12.2008, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zur Übung am Gerätehaus Güglingen.

Abteilung II Frauenzimmern

Die Abt. II trifft sich am Montag, 15.12.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Frauenzimmern zur Übung.

Abteilung I Güglingen

Die Abt. I trifft sich am Donnerstag, 18.12.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Altersabteilung

Die Altersabteilung trifft sich am Donnerstag, 18.12.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Die Kameraden der FFW Pfaffenhofen, Abt. 1+2, treffen sich am Dienstag, 16.12.08, um 19.30 Uhr am jeweiligen Feuerwehrgerätehaus zu einer Übung!

DPSG Stamm

„Maximilian Kolbe“ Güglingen



Wölflinge (6 - 11 Jahre)

Gruppenstunden: Di., 17.00 - 18.30 Uhr

Leiter: Florian Lang, Tel. 0178/4963081

Jungpfadfinder (11 - 14 Jahre)

Gruppenstunden auf Anfrage

Leiter: Chris Wittmershaus, Tel. 0151/11980052

Pfadfinder (14 - 16 Jahre)

Gruppenstunden Di., 18.30 - 20.00 Uhr

Leiter: Udo Wennrich, Tel. 07135/961140

Stammesvorstand:

Birger Romler, Tel. 0173/3429946

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage <http://www.dpsg-gueglingen.de>

Royal Rangers Christliche Pfadfinder Stamm 16, Güglingen



Info-Telefon 2788

Freitag, 12.12.: 17.00 Uhr Stammtreff aller Altersgruppen von 9 bis 17 Jahren

Dienstag, 16.12.: 17.00 Uhr Startertreff (6 - 8 Jahre)

Die Starter feiern zusammen Weihnachten. Bitte warm anziehen. Wer will, kann Plätzchen mitbringen.

Alle Stammtreffen finden in Frauenzimmern, Schafgasse 13 statt.

Am Freitag, 19.12.2008, findet unsere Weihnachtsfeier an der Florianshütte bei Tripsdrill statt. Bitte ans Wichtelgeschenk denken.

Vorschau: Zum Pfadrangersdistriktcamp „Unlimited“ im Mai 2009 im Schwarzwald bitte rechtzeitig bis Weihnachten anmelden, später wird's teuer.

Gesangverein

Liederkranz Weiler e. V.



Der Heckenkrieg

Komödie des Liederkranz Weiler

Otto Schindele und Albert Gscheidle sind Nachbarn. Der eine ist Besitzer einer Brauerei, der andere hat ein Weingut. Eine Hecke, die die Streithähne getrennt hat, ist über Nacht plötzlich verschwunden. Man verdächtigt sich gegenseitig und beschließt, dem anderen eins auszuwischen. Jetzt kommen dunkle Familiengeheimnisse ans Tageslicht, die für manchen besser im Dunkel der Geschichte geblieben wären.

Die schwäbische Komödie aus der Feder von Dieter Kleinschrod lädt ein zum Schenkel klopfen und Tränen lachen. Im Rahmen des Projektes „Vorhang auf“ der Kulturregion Heilbronn wird sie von der Theaterabteilung des Liederkranzes im Sängereheim Weiler in der Zeit vom 30.1. – 7.2.2009 aufgeführt.

Theaterkarten, das etwas andere Weihnachtsgeschenk: Eintrittskarten und weitere Infos bei Renate Bauer unter Tel. 07046/6689 oder unter www.theater-weiler.de.



NABU Güglingen

www.nabu.de

Vogelvoliere und Käfige aller Art gesucht

Corinna Alagic auf dem Sophienhof in Güglingen, versorgt ehrenamtlich immer wieder einheimische Kleinvögel. Zurzeit hat sie wieder einen kleinen Erlenzeisig aufgenommen, der einen gebrochenen Flügel hatte. Da die Verletzung sehr spät erkannt wurde, kann der Vogel, obwohl er inzwischen wieder gesund ist wohl nicht mehr in Freiheit zurecht kommen. Für solche und andere Fälle braucht Corinna dringend Käfige aller Art und natürlich Volieren. Sollten bei ihnen zu Hause Käfige unbenutzt stehen und sie möchten sie gerne hergeben, finden sie bei Corinna eine neue Bestimmung.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Corinna, keine verletzten Vögel behandelt. Verletzte Vögel müssen zum Tierarzt gebracht werden. Sie übernimmt aber, wenn gewünscht die nachfolgende Pflege und die Auswilderung, oder steht mit Pflegetipps und Beratung zu Verfügung. Corinna Alagic, Tel. 07135/931132.



LandFrauen Güglingen LandFrauen

Herzlich laden wir Sie ein zum gemeinsamen Advents- und Weihnachtslieder Singen am 16. Dezember, um 19.30 Uhr in der Mediothek. Nehmen Sie sich ein bisschen Zeit, um vom üblichen Vorweihnachtsstress Abstand zu gewinnen. Dorothee und Eberhard Hahn

Motorradfreunde

Zabergäu 1991 e. V.



Richtfest

Nun hat unser Heim in der Maulbronner Straße sein Dach erhalten. Nach drei Tagen harter Arbeit war das Clubheim vergangenen Samstag wasserdicht. Bei widrigsten Wetterbedingungen turnten Arbeiter der Firma Joos und einige Mitglieder der MF Zabergäu auf dem Dach herum. Die alten Ziegel wurden in windes Eile abgedeckt und die morschen Balken wurden entfernt. Neue Sparren zieren nun die Dachkonstruktion auf der wir dann Dämmplatten und die Lattung befestigten.



Am Samstagabend war es dann so weit und wir konnten das Richtfest feiern. Nach alter Tradition standen die Zimmermänner und der Vorstand auf dem Dach und lauschten, zusammen mit den unten versammelten Mitgliedern, dem Richtspruch vorgetragen von Christian Joos (Zimmerei Joos). Unser Dank geht an Christian Joos, für den tollen und sehr persönlichen Richtspruch, der doch einige sehr bewegte. Sehr glücklich feierten wir dann den nun erreichten Bauabschnitt. So rücken wir dem mutig gesteckten Ziel, am 01. Mai 2009 einen „Tag der offenen Tür“ zu machen, Schritt für Schritt näher. Wenn alles nach Plan läuft, bekommt die „Alte Lateinschule“ am kommenden Samstag die neuen Ziegel und wir könnten damit die Dacharbeiten abschließen. Autor: Präsi

Gesangverein

Liederkranz Güglingen



Chorprobe

Am Freitag, 12. Dezember, findet die Chorprobe des LK Güglingen wieder um 19.30 Uhr in der Realschule statt.

Weihnachtskonzert im Deutschen Hof

Das Weihnachtskonzert im Deutschen Hof findet am 14. Dezember 2008, um 18.00 Uhr statt. Gemeinsam mit dem Musikverein Güglingen werden wir Sie unterhalten. Wir treffen uns um 17.30 Uhr in der Realschule.

Chorprobe und Weihnachtsfeier

Unsere letzte Chorprobe ist auch dieses Jahr wieder im Gartacher Hof im Pavillion. Sie findet am Freitag, 19. Dezember, um 18.00 Uhr statt. Es würde uns freuen, wenn wir Sie mit unseren Weihnachtsliedern erfreuen dürften.

Im Anschluss findet die Weihnachtsfeier der Sängerinnen und Sänger auf dem Heuchelberg statt.

Bei gemütlichem Beisammensein wollen wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen und uns mit Weihnachtsliedern auf Weihnachten einstimmen.

Erste Chorprobe im neuen Jahr

Am Freitag, 16. Januar 2009, findet die erste Chorprobe im neuen Jahr um 19.30 Uhr in der Realschule statt. iwa

Musikverein Güglingen e. V.



Weihnachtskonzert am 3. Advent

Auch in diesem Jahr wird der Musikverein Güglingen wieder musikalisch beim Weihnachtskonzert im Deutschen Hof in Güglingen mitwirken und alle Besucher zusammen mit dem Gesangverein Liederkranz Güglingen in weihnachtliche Stimmung bringen.

Das Weihnachtskonzert findet am 3. Advent um 18:00 Uhr statt. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen. Treffpunkt der Musiker ist um 17:45 Uhr vor der Herzogskelter.

Reitclub

Güglingen e. V.



Einladung

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ganz herzlich zu unserem Weihnachtsreiten ein. Am 3. Advent, 14.12.2008, um 15:00 Uhr begrüßen wir Sie in der großen Reithalle am Reiterhof Fallers mit vielen unterschiedlichen Programmpunkten und Darbietungen.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt und zum gemütlichen Beisammensein laden wir im Anschluss an die Vorführung in die kleine Reithalle ein.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen, denn wie in jedem Jahr kommt der Nikolaus mit Geschenken für die „Kleinen“ und den wollen wir ja nicht enttäuschen. Bis bald, am 3. Advent auf dem Reiterhof Fallers, Frauenzimmern.

Kleintierzuchtverein

Zabergäu Z 295



Güglingen

Versammlung

Am Samstag, 13.12., um 19.30 Uhr findet im Kleintierzüchterheim in Güglingen die nächste Versammlung statt.

Um rege Teilnahme wird gebeten!

Zabergäu-Verein

Sitz Güglingen



An der traditionellen Weihnachtsveranstaltung des Zabergäuvvereins am Samstag, 27.12.2008, um 19.00 Uhr im Rathaus in Güglingen hält Wolfgang Schönfeld aus Zaberfeld einen Vortrag zum Thema: „Jüdische Schicksale im Zabergäu – Der Leidensweg von Zaberfeld nach Polen“.

Im Anschluss an der Vortrag wird eine eindrucksvolle Ausstellung zu dieser Thematik eröffnet. Dieter Nicolai und Wolfgang Schönfeld aus Zaberfeld haben Bilder, Berichte und andere Dokumente über die schweren Schicksale jüdischer Familien zusammengestellt. Die Ausstellung, die bereits 2002 in Zaberfeld gezeigt wurde, ist durch einige spannende Dokumente erweitert und wird sicher bei den Besuchern Interesse und Betroffenheit wecken.

Skizunft Zabergäu

1980 e. V.



Angeln im Advent am 13.12.2008

Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der Skizunft recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein am Flügelsee in Güglingen um 14 Uhr einladen. Ihr habt die Möglichkeit Forellen zu angeln, diese werden fachmännisch ausgenommen und dann gegrillt. Glühwein gibts natürlich auch zum Aufwärmen.

Anmeldungen und weitere Fragen bitte an Matthias Hamann, Telefon 0177/7373648.

Zabergäunarren

Güglingen



www.zabergaeunarren.de

Waldweihnacht

Am Nikolaustag machten sich viele ZNGler auf, den Steinbruch bei Kleingartach auf Schusters Rappen zu erreichen. Trotz widriger Wetterverhältnisse ließen sie es sich nicht nehmen, die Strecke zu Fuß zurückzulegen. Im Steinbruch angekommen, wurden sie schon erwartet und mit Kinderpunsch, Glühwein, Grillwürsten und Kuchen bestens verköstigt. Gegen 15.00 Uhr hörte man die Glocke des Nikolaus, der hoch zu Ross den Weg in den Steinbruch geritten kam. Vornweg begleitete ihn ein Weihnachtsengel. Nachdem die Kinder ein paar Weihnachtslieder gesungen hatten, wurden sie alle mit Geschenken bedacht. Ein kurzweiliger Nachmittag fand

gegen Abend seinen Ausklang und mit Fackeln ging es wieder zurück ins Tal. Man war sich einig, die Atmosphäre einer Waldweihnacht will man auch künftig nicht missen und wer weiß - vielleicht gibt es im nächsten Jahr eine weiße Waldweihnacht.

Die ZNG wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins „frohe Weihnachten“!

BUND, Ortsgruppe Zabergäu

„Strombergluchse“

Kindergruppe Naturforscher!

An unserem letzten Treffen für dieses Jahr werden wir ein paar neue Spiele machen. Lasst euch überraschen. Anschließend sind wir an der Grillhütte zur kleinen Weihnachtsfeier; es gibt Würstchen und Kinderpunsch. Neueinsteiger sind herzlich willkommen!! Einfach zu unseren Treffen kommen und mitmachen.

Treffpunkt: Parkplatz „Ehmetsklunge“ auf der Leonbronner Seite am Grillhaus am Samstag, 13. Dezember, von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Angelika Hering und Michael Wennes

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Hauptversammlung

Zur Hauptversammlung wird auf 9. Januar 2009, 19.00 Uhr in die Herzogskelter Güglingen eingeladen. Auf dem Programm stehen Berichte, Auszeichnungen und Wahlen, auch das Quiz soll in diesem Jahr wieder stattfinden.

Schnittkurse

Die alljährlich im Januar stattfindenden Schnittkurse des Obst- und Gartenbauvereins Güglingen, zu denen auch Gäste herzlich eingeladen sind, finden am 10. Januar (Obstgehölze) und am 24. Januar (Ziergehölze) statt. Treffpunkt ist jeweils 9 Uhr auf dem Rathaus-Parkdeck.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Adventsfeier am 29.11.08 – Rückblick

Zahlreiche VdK-Mitglieder mit ihren Angehörigen, Freunden und auch Nichtmitglieder wurden von der 1. Vorsitzenden Elisabeth Knörle sehr herzlich begrüßt und willkommen geheißen. Ganz besonders begrüßt wurden BM Thilo Michler, Pfarrer Albrecht Trumpp und Ferdinand Brand. Herzlich begrüßt wurden auch die Musikanten vom Akkordeon-Orchester Güglingen. Grußworte und Genesungswünsche ergingen auch an die Ältesten und Kranken, die dieser Feier nicht beiwohnen konnten.



In einer Gedenkminute wurde unserer Verstorbenen gedacht. Nach der Kaffeepause hörten wir die Grußworte von BM Michler, Ferdinand Brand sowie Pfarrer Trumpp.

Gertrud Herrmann aus Leonbronn wurde für 50 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit geehrt. Vom Landesverband Stuttgart wurde Frau Herrmann eine Urkunde und eine goldene Anstecknadel überreicht.

Adventliche Weisen spielten Mitglieder des Akkordeonorchesters Güglingen, unter der Leitung von unserem Mitglied Frau Marina Hafner. Von Ursula Hartwig und Siglinde Flinspach (Mitglieder) wurden besinnliche, weihnachtliche Gedanken und Geschichten vorgetragen, die dazu beitragen, auf die vorweihnachtliche Zeit eingestimmt zu werden. Wann soll man denn sonst zur Ruhe kommen, wenn nicht in der Adventszeit.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich die Vorsitzende für die Grußworte, für die Unterstützung und Mitwirkung, für die Spenden und bei allen, die zum hervorragenden Gelingen dieser Adventsfeier beigetragen haben, ganz besonders jedoch beim Ehepaar Gustav Mayer und bei der gesamten Vorstandschaft, die immer vor Ort ist, wenn es gilt, Vorbereitungen zu treffen.

Termine 2009:

07.03.09 Infomittag,
25.04.09 Mitgliederversammlung,
28.08. Tagesausflug,
vom 11. – 18.10. Erholungswoche im VdK Hotel in Merzig-Besseringen
28.11.09 Adventsfeier.

Ein weiterer Info-Mittag ist im September geplant.

Der Vorstand des VdK-Ortsverbandes Oberes Zabergäu wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles Jahr 2009.

Unsere Internet-Adresse lautet:

www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Am 20.12.2008 findet im DRK-Ausbildungszentrum Brackenheim (Georg-Kohl-Straße 45) ein Kurs in „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ statt.

Beginn um 8:30 bis ca. 14:30 Uhr, die Kursgebühr beträgt 18,- €.

Inhalt: Was ist bei einem Verkehrsunfall zu tun? Lebensrettende Maßnahmen ergreifen, Maßnahmen bei starken Blutungen und bei Schock. Diese Ausbildung beinhaltet auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Vorgeschrieben für Führerscheinbewerber Klassen A, A1, B, BE sofern kein Erste-Hilfe-Kurs nachgewiesen werden kann. Anmeldungen bitte unter der Tel.-Nr.: 07131/6236-0. <http://www.DRK-Brackenheim.de>

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Erste-Hilfe-Kurs in Zaberfeld

Am 17. und 24. Januar 2009 findet der nächste Erste-Hilfe-Kurs statt.

- Sind Sie noch fit in Erster Hilfe?
- Ist Ihr letzter EH-Kurs schon älter als Ihr Führerschein?
- Oder haben Sie das Gefühl, im Ernstfall nicht helfen zu können?

Dann laden wir Sie herzlich zur Teilnahme an einem umfassenden Erste-Hilfe-Kurs ein!

Der Inhalt geht weit über die Leben rettenden Sofortmaßnahmen hinaus: Ob Wundversor-

gung und Verbände, Umgang mit Knochenbrüchen, Verbrennungen, Hitze- oder Kälteschäden, Verätzungen oder Vergiftungen - neben dem Lernen der richtigen Maßnahmen haben Sie vor allem Zeit für zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten.

Der Kurs findet statt am Samstag, 17.01. und Samstag, 24.01., jeweils von 8.00 – 17.00 Uhr, Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnehmerbescheinigung, diese ist gültig für alle Führerscheinklassen und für Betriebsshelfer.

Anmeldungen bitte beim DRK Kreisverband Heilbronn, Tel. 07131/6236-0.

Bauernverband Cleebronn-Güglingen-Pfaffenhofen

Versammlung

Am Dienstag, 16.12.2008, treffen wir uns um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Weinsteige“ in Güglingen zu einer Versammlung mit den Vertretern der BayWa Brackenheim, Herrn Hirschmüller und Herrn Wasserbach.

Sie werden über das letzte Geschäftsjahr referieren und gleichzeitig einen Ausblick auf die nächste Saison, auch in punkto Betriebsmittel, geben. Es wird herzlich eingeladen.

Wanderung

Unsere traditionelle Wanderung am 5.1.09 jedes Jahres findet auch im folgenden Jahr statt. Wir treffen uns um 10.45 Uhr am Rathaus in Pfaffenhofen, um von dort dann mit Fahrge-meinschaften nach Leonbronn zu fahren, Treffpunkt Sportplatz.

Von dort wandern wir an Ochsenburg vorbei nach Kürnbach, wo wir den Abschluss machen. Dazwischen wird selbstverständlich für eine kleine Stärkung gesorgt, die Rückfahrt nach Leonbronn ist organisiert.

Wanderführer ist Robert Böckle. Anmeldung bei Martin Böckle bis zum 30.12.2008.

PARTEIEN

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Bürgerbüro Ingo Rust

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust MdL (Auensteiner Str. 1 in Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, nach Vereinbarung. Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail post@ingo-rust.de.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unseres Abgeordneten unter www.ingo-rust.de. Dort können Sie bei Interesse auch den Newsletter mit Landtagsinformationen abonnieren. Der aktuelle „i.punkt Landtag“ berichtet von den Plenartagen am 03./04. Dezember 2008. Themen waren u. a. der Landeshaushalt, die Bankenkrise und die Debatten zur Werkrealschule, zur Kleinkindbetreuung und zum demographischen Wandel im Land.

rosch

DIE LINKE
Ortsverband Zabergäu**Termine**

16.12.08: Fahrt nach Straßburg zur Demo des DGB, Abfahrt Heilbronn.

17.12.08: Nominierung des BT Kandidaten des Wahlkreises 266 (Neckar-Zaber) in Bietigheim-

Bissingen, im Gasthof Bären. Ab 19:30 Uhr
18.12.08: Sitzung des KV, 19:30 Uhr in Heilbronn, Wertwiesen 8

19.12.08: Öffentliche Mitgliederversammlung der LINKE Zabergäu ab 20:00 Uhr in Lauffen a. N. im „Hong-Kong“;

Jahres-Abschluss ,Thema Kreistagswahl 2009 und Verschiedenes.

NPD ORTSBEREICH
ZABERGÄU

Wie schon angekündigt, veranstaltet der NPD-Ortsbereich Zabergäu am 14.12.2008, eine „Julfest“. Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen können unter der Tel.-Nr. 07135/4893, erfragt werden.